



**Ausbau Eisenbahnachse München-Verona
BRENNER BASISTUNNEL**

**Potenziamento asse ferroviario Monaco-Verona
GALLERIA DI BASE DEL BRENNERO**

**TEIL H
LEISTUNGSBESCHREIBUNG UND
LEISTUNGSVERZEICHNIS**

**AP167 ÖRTLICHE BAUAUFSICHT UND BAUSTELLENKOORDINATION FÜR DAS
BAULOS TULFES PFONS - H33**

**SEZIONE H
DESCRIZIONE DELLE PRESTAZIONI ED
ELENCO PREZZI/PRESTAZIONI**

**AP167 DIREZIONE LAVORI E COORDINAMENTO DEL CANTIERE NEL LOTTO DI
COSTRUZIONE TULFES PFONS - H33**



Mit Beteiligung der Europäischen Union aus dem Haushalt
der Transeuropäischen Verkehrsnetze finanziertes Vorhaben

*Opera finanziata con la partecipazione dell'Unione Europea
attraverso il bilancio delle reti di trasporto transeuropee*

GALLERIA DI BASE DEL BRENNERO - BRENNER BASISTUNNEL BBT SE

Piazza Stazione 1 • I-39100 Bolzano
Tel.: +39 0471 0622-10 • Fax: +39 0471 0622-11
Part. IVA IT02431150214 • Registro delle Imprese Bolzano 02431150214
Cap. sociale / Ges.-Kap. € 10.240.000 v.e. / i.v

Amraser Str. 8 • A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 4030 • Fax: +43 512 4030-110
UID Nr.: ATU 61270868 • FN 367729d • Landesgericht Innsbruck • DVR Nr.: 1034707
E-mail: bbt@bbt-se.com • www.bbt-se.com

AUSSCHREIBUNGS - LEISTUNGSVERZEICHNIS

ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons

LV-Bezeichnung
LV-Code
Dokumentnummer

AP167
LVH33\AP167 V08

LV-Version 29.11.2013

Vorhaben

Baulos Tulfes-Pfons
A 6020 Innsbruck, Amraserstrasse 8

Ausführungszeitraum

von Juni 2014 bis Februar 2019

Datum Preisbasis

28.01.2014

Angebotsfrist

28.01.2014 12:00

Abgabeort

Bozen

Angebotsöffnung

29.01.2014 10:00
Bozen

Auftraggeber

BBT SE
I 39100 Bozen, Bahnhofplatz 1

Vergebende Stelle

BBT SE
39100 Bozen, Bahnhofplatz 1
R@B - Abteilung

LV-Ersteller

BBT SE
6020 Innsbruck, Amraser Strasse 8

Vom Bieter nicht auszufüllen !
geprüfte Summen

Summe LV

..... EUR

..... EUR

zuzüglich ... % USt.

..... EUR

..... EUR

Angebotspreis

..... EUR

..... EUR

Ort und Datum

Rechtsgültige Unterfertigung

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

01 Allgemeines**0100 Vertrag und Inhalt****010001 Vertragsbestandteile und Reihenfolge der Gültigkeit**

Bei Widersprüchen innerhalb des Dienstleistungsvertrages gelten die folgenden Vertragsbestandteile in nachfolgender Reihenfolge:

1. Die schriftliche Vereinbarung (Auftragsschreiben), durch die der Vertrag zustande gekommen ist.
2. Teil H "Leistungsverzeichnis"
3. Teil F "Termine und Fristen"
4. Kapitel B "Allgemeine Vertragsbestimmungen für die öffentlichen Dienst- und Lieferaufträge"
5. Teil D "Baulosbeschreibung"
6. Teil M "Pläne"

010002 Begriffe und Abkürzungen**Begriffsbestimmungen**

1. Abnahme
Abnahme ist die Überprüfung auf vertragsgemäß erbrachte Leistung

Abkürzungen

AG	Auftraggeber
AN	Auftragnehmer
ASchG	ArbeitnehmerInnen-Schutzgesetz
AWG	Abfallwirtschaftsgesetz
BauKG	Bauarbeitenkoordinationsgesetz
BK	Baustellenkoordination bzw. -koordinator gemäß BauKG
DMS	Dokumenten Management System
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EKS	Erkundungsstollen
FDVK	Flächendeckende Verdichtungskontrolle
FH	Fachhochschule
HTL	Höhere Technische Lehranstalt
HVPI	Harmonisierter Verbraucherindex für die Eurozone
KFZ	Kraftfahrzeug
LG	Leistungsgruppe
Mo	Monate
NATM	New Austrian Tunneling Method
OCR	Optical character recognition
ÖBA	Örtliche Bauaufsicht
ÖBV	Österreichische Bautechnik Vereinigung
ÖGG	Österreichische Gesellschaft für Geomechanik
QM	Qualitätsmanagement

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR
		QP	Qualitätsplan		
		PA	Pauschale		
		PTM	Projektteammitglieder		
		PU	Preisumrechnung		
		RILI	Österreichische Richtlinie zu Innenschalenbeton		
		RVS	Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen		
		SiGe-Plan	Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan gemäß BauKG		
		TVM	Tunnelvortriebsmaschine		
		TBM-O	Offene Tunnelbohrmaschine		
		Ust	Umsatzsteuer		
		VE	Verrechnungseinheit		
		VKL	Vortriebsklassen		

0101 Leistungsumfang**010102 Umfang der vertraglichen Leistungen**

Die in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Dienstleistungen einer örtlichen Bauaufsicht (ÖBA) und eines Baustellenkoordinators (BK) zur Abwicklung des Bauloses H33 – "Tulfes-Pfons" sind Inhalt des Dienstleistungsvertrages.

010103 Dauer der zu erbringenden Leistungen

Die Dauer der Einsätze der Personal-Teams der ÖBA und des Baustellenkoordinators sind grundsätzlich von der tatsächlichen Baudauer abhängig.

Der Einsatzplan gemäß Anhang F / III bezieht sich auf den prognostizierten Bauablauf und die prognostizierte Baudauer nach Bauzeitenplan gemäß Anlage F / I.

Eine Änderung bzw. Fortschreibung des Einsatzplanes für die ÖBA und dem Baustellenkoordinator erfolgt durch die BBT SE auf Basis der tatsächlichen Baudauer und des tatsächlichen Bauablaufes sowie sonstiger Erfordernisse im Zuge der Vertragsabwicklung.

Insbesondere nach erfolgter Übernahme der Bauleistung durch die BBT SE bis zur Einreichung der Schlussrechnung durch das bauausführende Unternehmen kann die Leistungserbringung der ÖBA vorübergehend unterbrochen werden, falls zum Beispiel der bauausführende Unternehmer seine Schlussrechnung nicht termingerecht einreicht.

010104 Personaleinsatz

Die geplanten Einsatzdauern der Teams für die ÖBA und der Baustellenkoordination während der Bauphase sind im Teil F, Anhang III, ersichtlich. Die Mindestpersonalstärke für das jeweilige Personalteam ist in den Positionen der Leistungsgruppen LG 0203 sowie LG 0303 beschrieben.

Das Personal der örtlichen Bauaufsicht ÖBA und für die Baustellenkoordination ist ausschließlich für die gegenständlichen, in den Vertragsunterlagen beschriebenen Leistungen einzusetzen und muss während der im Einsatzplan vorgesehenen jeweiligen Einsatzdauer vor Ort auf der Baustelle zur Verfügung stehen.

Im Rahmen seiner Möglichkeit zur freien Arbeitsorganisation steht es dem Auftragnehmer frei, eine höhere als die angeführte Mindestanzahl an Personen einzusetzen bzw. eine im Vergleich zu den

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

angeführten Mindestarbeitszeiten auch höhere Anzahl an Arbeits- bzw. Einsatzstunden des Personals vorzusehen. Die Einhaltung des in Österreich geltenden Arbeitszeitgesetzes ist dabei verpflichtend.

Sollte der Auftragnehmer eine höhere Anzahl an Mitarbeitern oder Arbeitsstunden wie in der Leistungsbeschreibung gefordert vorsehen, resultiert daraus für den AN kein Anspruch auf eine gesonderte Vergütung.

Ist aus Gründen, die nicht vom AN zu vertreten sind, eine wesentliche Überschreitung der angeführten Arbeitszeiten notwendig, so ist die BBT SE davon umgehend, spätestens aber zu Beginn dieser Mehrleistungen bei sonstigem Anspruchsverlust schriftlich zu informieren und die schriftliche Zustimmung durch die BBT SE hierfür einzuholen.

Bei Gefahr in Verzug sind erforderliche Mehrleistungen in jedem Fall zu erbringen und der BBT SE spätestens innerhalb von 2 Tagen nach dessen Eintreten schriftlich anzuzeigen.

010105**Abrechnung von Teilzeiten**

Umfasst der vergütungsfähige Einsatz von Personal oder Ressourcen kein ganzes Kalendermonat und sieht das Leistungsverzeichnis eine Abrechnung in Monaten vor, so wird für die Vergütung nur der jeweilige anteilige Einsatz im Kalendermonat berücksichtigt.

1 Kalendertag entspricht dabei 1/30 Kalendermonat, unabhängig der Anzahl der Kalendertage im betreffenden Monat.

Vorige Regelung gilt auch bei einem Wechsel des Personaleinsatzes innerhalb eines Monats (z.B. Wechsel des Abrechnungsteams von Wochenbetrieb auf Dekadenbetrieb 10/4).

Arbeitsunterbrechungen:

Die Zeiten während Vortriebsunterbrechungen bzw. Vortriebsstillliegezeiten werden bei der Ermittlung der Monate für das durch den AN zum Einsatz gebrachte Personal (ÖBA u. BK) grundsätzlich nicht in Abzug gebracht. Eine Ausnahme bilden hier die Zeiten während den vorhersehbaren Arbeitsunterbrechungen im Rahmen der jeweiligen Weihnachts- und Osterabgänge.

Vortriebsunterbrechungen, in denen andere Tätigkeiten (z.B. Bohrarbeiten, Messungen, Erkundungen, Versuche, usw.) durchgeführt werden und welche durch die ÖBA zu beaufsichtigen sind ist keine Arbeitsunterbrechung. Auch für den Baustellenkoordinator ergibt sich daraus keine Arbeitsunterbrechung.

Bei eintretenden längeren (Vortriebs-)Stillliegezeiten bzw. Arbeitsunterbrechungen wird der AN durch die zuständige Projektkoordination der BBT SE über einen allfällig nicht mehr vorhandenen Einsatzbedarf des durch den AN noch eingesetzten Personals schriftlich informiert. Auf Grundlage dieser schriftlichen Mitteilung entfällt auch die weitere Vergütung für das seitens der BBT SE nicht mehr benötigte Personal. Im Falle eines längeren Stillliegens der gesamten Baustelle kann dies auch den Baustellenkoordinator betreffen.

Bei vorhersehbaren Arbeitsunterbrechungen während Vortriebs-Stillliegezeiten wie unter anderem bei Weihnachts- und Osterabgängen werden die in diesem Zeitraum liegenden Kalendertage, an welchem vom jeweiligen Personalteam der ÖBA bzw. durch den Baustellenkoordinator keine Leistungen erbracht werden, nicht vergütet. Das heißt 1/30 der jeweiligen Monatspauschale wird pro Kalendertag Arbeitsunterbrechung in Abzug gebracht.

In der Zeit von vorhersehbaren Arbeitsunterbrechungen während Stillliegezeiten wie unter anderem bei Weihnachts- und Osterabgängen hat der Leiter der ÖBA bzw. einer seiner beiden Stellvertreter für allfällige Einsätze für die BBT SE in Bereitschaftsdienst zur Verfügung zu stehen. Für den Bereitschaftsdienst in vorigen Zeitspannen erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

010106 Fuhrpark und Wege im Projektgebiet

Beistellung, Vorhaltung, Betrieb und Wartung von geeigneten Fahrzeugen in entsprechender Anzahl, der auf den jeweiligen Personaleinsatz abgestimmt ist, ist mit den jeweiligen Positionen für den Einsatz des ÖBA Personals und des Baustellenkoordinators abgegolten.

Diese Leistung umfasst auch die Bereitstellung geländegängiger Fahrzeuge (insbesondere für die Bauwarteteams).

Ebenfalls abgegolten sind auch die Fahrtkosten innerhalb des gesamten Projektgebietes unabhängig von den anfallenden Fahrkilometern und sämtliche Kosten für erforderliche Reisen zu den Abschnittsprojektleitungen und zu den Geschäftsleitungen der BBT SE nach Innsbruck, Franzensfeste und Bozen.

0102 Besondere Umstände der Leistungserbringung

Die vereinbarten Preise berücksichtigen die Leistungserbringung unter den nachfolgenden besonderen Umständen.

Aufwände, Erschwernisse und Behinderungen, die durch die nachfolgend beschriebenen besonderen Umstände der Leistungserbringung, sowie die damit verbundenen Änderungen, Ergänzungen und Einarbeitungen erforderlich werden, werden nicht gesondert vergütet, sofern nicht im Einzelfall eine gesonderte Vergütung mit Positionen des Leistungsverzeichnisses vorgesehen, oder eine Kostenübernahme durch den AG angeführt ist.

010201 Grenzüberschreitendes Vorhaben

Beim vorliegenden Projekt Brennerbasistunnel BBT handelt es sich um ein grenzüberschreitendes Vorhaben zwischen Österreich und Italien. Dabei befindet sich das zu beaufsichtigende Baulos zur Gänze auf österreichischem Staatsgebiet.

Mit den vertraglich vereinbarten Einheitspreisen ist eine vertragsgemäße Leistungserbringung nach dem Stand der Technik unter Einhaltung aller geltenden und anzuwendenden Planungsgrundsätze, -grundlagen, von jeweiligen nationalen und internationalen Normen, Vorschriften, Verordnungen und Richtlinien, insbesondere auch arbeits-, lohn- und sozialrechtliche Vorschriften einschließlich des Arbeitnehmerschutzes, sonstiger österreichischer Gesetze und behördlicher Auflagen abgegolten.

010202 Interdisziplinäres Projektteam, vernetzte Arbeitsweise

Der AN ist verpflichtet, seine Leistungen innerhalb eines interdisziplinären Projektteams zu erbringen und mit dem AG zu koordinieren. Mitglieder des interdisziplinären Projektteams sind alle Bau- und Dienstleistungserbringer die mit der Bauausführung, den Planungsaufgaben und der Begleitung und Dokumentation der Bauausführungen und Erkundungen betraut sind. Zur Erreichung des Leistungszieles ist eine vernetzte Arbeitsweise unabdingbar.

Dieses interdisziplinäre Projektteam bzw. dessen Mitglieder (Auftragnehmer der BBT SE) hat/haben sich grundsätzlich unter Aufsicht der BBT SE selbst zu organisieren.

Auf der Baustelle hat die ÖBA dieses Projektteam gem. Anhang I zu koordinieren und organisieren.

Der Baustellenkoordinator hat die möglichst optimale Zusammenarbeit und Koordination unter den Projektteammitgliedern vor Ort gem. Anhang I zwecks Verhütung von Unfällen und berufsbedingten Gesundheitsgefährdungen sowie zum Schutz der Arbeitnehmer zu überprüfen und gegebenenfalls eine Verbesserung zu veranlassen.

Dabei sind die Leistungen, wenn und soweit die erarbeiteten (Zwischen-) Ergebnisse als Vorleistung oder Grundlage für die Tätigkeit eines/mehrerer anderen/anderer Auftragnehmer/n der BBT SE erforderlich sind, innerhalb des Projektteams jeweils so rechtzeitig und dergestalt zu

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

erbringen, dass keines der anderen Mitglieder des Projektteams/Auftragnehmer der BBT SE in seiner vertragsgemäßen Leistungserbringung inhaltlich, zeitlich oder sonst behindert ist.

Im Rahmen der Bauausführung besteht das Projektteam gemäß Anhang I neben den zuständigen Vertretern der Bau-Auftragnehmer und der genannten zuständigen Projektkoordination der BBT SE, in erster Linie aus nachfolgenden weiteren Projektteammitgliedern (PTM):

- Örtliche Bauaufsicht ÖBA und Baustellenkoordinator gemäß BauKG (=Teil des ggst. Dienstleistungsvertrages)
- Ausführungsplaner
- Geologenteam
- Kontrollvermessung
- Geodätische Verformungsmessungen
- Geotechniker
- Beweissicherung Gebäude und Objekte
- Beweissicherung Luft
- Beweissicherung Lärm
- Beweissicherung Wasser
- Beweissicherung Erschütterungen
- Untersuchung und Beurteilung der Proben gemäß Deponieverordnung
- Diversen behördlich vorgeschriebenen Bauaufsichten (ökologische, forstrechtliche, limnologische, landwirtschaftliche, geologisch – hydrogeologische, wasserrechtliche, geotechnische und Aufsicht zur geodätischen Verformungsmessung der Deponien sowie Aufsicht zur Koordinierung der Deponieerrichtung, usw.)

010203**Zweisprachigkeit**

Die ganze Vertragsabwicklung (von der Übergabe der Arbeiten bis hin zur Abnahme, einschließlich eventueller Streitigkeiten während der Vertragsabwicklung) wird nach österreichischem Recht geregelt und die rechtlich gültige Sprache ist Deutsch. Eventuelle Widersprüchlichkeiten in der italienischen Version sind von jeglichen rechtlichen Auswirkungen enthoben.

Bei der Preisbildung ist jedoch zu berücksichtigen, dass vertragsrelevante Berichte und Unterlagen sowie der gesamte vertragsrelevante Schriftverkehr zweisprachig zu erstellen sind, auch wenn dafür im Leistungsverzeichnis keine gesonderten Positionen vorgesehen sind.

Sämtliche Personen der ÖBA und auch der Baustellenkoordinator müssen der deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig sein.

Im Verkehr mit den Behörden, mit der Verwaltung und mit Dritten muss der AN sowohl schriftlich als auch mündlich eine angemessene Kommunikation in der Sprache des Landes, in welchem die Leistungserbringung erfolgt, gewährleisten.

010204**Beistellung Büroräumlichkeiten durch den AG**

Die Beistellung der Büroräumlichkeiten für das zur Leistungsabwicklung "Örtliche Bauaufsicht ÖBA" und "Baustellenkoordination BK" durch den AN angebotene Personal erfolgt durch den AG.

Die hierfür erforderlichen Baubüros des AG werden durch das bauausführende Unternehmen im Auftrag der BBT SE im Bereich der jeweiligen Baustelleneinrichtungsfläche Tulfes, Ampass und Ahrental errichtet.

Sowohl in Ampass als auch in Ahrental ist vorgesehen für die Bauwarteteams ein Baubüro in Form eines Einzelcontainers mit je einem Parkplatz zu errichten. Die Einzelcontainer sind für je einen Arbeitsplatz möbliert und mit elektrischer Beleuchtung sowie einer entsprechenden Heizung und Klimaanlage ausgestattet. Auch Anschlüsse für Strom, Netzwerk und Telefon sind vorgesehen. Ebenso vorhanden ist je ein WC für Damen und Herren.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Für die Beaufsichtigung des kontinuierlichen Vortriebes (TVM-Vortrieb) des Erkundungstollens Ahrental (EKS) wird im Bereich des Nachläufers der TVM ein Bürocontainer mit einem ausgestatteten Arbeitsplatz dem Bauwartteam 4 zur Verfügung gestellt. Dieser Arbeitsplatz ist mit einem PC inkl. Online-Anbindung an die TVM-Maschinendaten und zugehöriger Auswertesoftware ausgestattet. Ein WC ist vor Ort vorhanden.

Das Baubüro des AG wird auf der Hauptbaustelleneinrichtungsfläche in Tulfes installiert. Eine entsprechende Anzahl an befestigten PKW-Abstellplätzen für die Projektbeteiligten des AG ist vorhanden. Im Baubüro des AG untergebracht wird sowohl das eingesetzte Personal der ÖBA (ausgenommen der Bauwartteams für Ampass und Ahrental), der Baustellenkoordinator, als auch das Personal der übrigen Dienstleister der BBT SE wie unter anderem Baugeologen, Vermesser, Geotechniker. In diesem Baubüro untergebracht wird auch die zuständige Projektkoordination der BBT SE.

Dieses Baubüro ist voraussichtlich 3 Monate nach erfolgtem Baubeginn beziehbar. Vorgesehen sind entsprechend möblierte Büroräumlichkeiten mit ausreichender Anzahl an Arbeitsplätzen. Bis zum Bezug der Baubüros in Tulfes, werden entsprechende möblierte Büroräumlichkeiten im bestehenden Baubüro "Sillschlucht", Viller Berg 1d, 6020 Innsbruck, zur Verfügung gestellt. Dabei sind die jeweiligen Arbeitsplätze in den Büroräumlichkeiten mit Strom- und Netzwerkanschlüsse in ausreichender Anzahl ausgestattet. Eine entsprechende Anzahl an befestigten Parkplätzen für die Kraftfahrzeuge KFZ vor dem Baubüro ist vorhanden.

Die versperbaren Büroräumlichkeiten haben eine Größe von jeweils 28m² und sind mit elektrischer Beleuchtung, Heizung und mit einer zur jeweiligen Raumgröße abgestimmten Klimatisierung ausgestattet. Grundsätzlich sind pro Büroraum 2 Arbeitsplätze vorgesehen.

Die vorgesehene Möblierung pro Arbeitsplatz umfasst 3 Schreibtische a' 100*200cm, 1 Drehstuhl, 1 Besucherstuhl, 1 Ablagetisch, 1 Schubladenrollwagen, 2 Aktenschränke mit versperbarer Schiebetür (mindestens 1,2m breit und 2,2m hoch), 2 Aktenregale in Raumhöhe (ca. 100cm breit), 1 Kleiderständer, 1 magnetische Wandtafel (ca. 2,5m*1,0m) zwecks Planbefestigung, 1 Papierkorb, 1 Restmülleimer. Ebenso pro Arbeitsplatz sind Stromanschlüsse und Netzwerkanschlüsse (geschirmte Netzkabel der Kategorie Cat6) in ausreichender Anzahl vorgesehen.

Nachfolgende Räumlichkeiten im Baubüro des AG in Tulfes sind gemeinsam mit den anderen Dienstleistern des AG zu nutzen:

- Besprechungsraum mit einer Größe von mind. 80m² (für 30 Personen) inkl. Beamer (mit Audioanschluss inkl. 2 Boxen), Leinwand, jeweils 6 Netzwerkanschlüsse und Stromanschlüsse, 5 Wandtafeln magnetisch und Flipchart (inklusive Papier und Stifte)
- Aufenthaltsraum für 12 Personen mit Küchenblock samt Ausstattung (Geschirrspüler, Mikrowellenherd, Kaffeevollautomat, Kühlschrank mit Kühl- und Gefrierteil, Kaffeegeschirr und Gläser für 50 Personen, große und kleine Teller samt Besteck für 30 Personen, Sortiment Pfannen und Töpfe in verschiedenen Größen, usw.)
- Kopier- und Plotterraum
- WC's für die Herren bestehend aus 4 Tiefspülerklosetts, 5 Urinalbecken, 2 Waschbecken sowie für die Damen bestehend aus 2 Tiefspülerklosetts, 1 Waschbecken mit Kristallspiegel (WC-Räumlichkeiten für Damen und Herren getrennt). Toilettenpapier, Seife und Papierhandtücher werden ebenso beigelegt.
- Duschen für Herren bestehend aus 2 Duschcabinen mit Tasse und Schiebetüre, 2 Waschbecken inklusive Kristallspiegel sowie für die Damen bestehend aus 1 Duschkabine mit Tasse und Schiebetüre, 1 Waschbecken inklusive Kristallspiegel (Dusch-Räumlichkeiten für Damen und Herren sind getrennt). In den Duschräumen ist auch jeweils ein Heißluftfön zum Haare trocknen vorhanden.
- Umkleideraum
- Umkleideraum Besucher
- Lagerraum

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

010205 Beizustellende Ausstattung

Grundsätzlich hat der AN die zur Leistungserfüllung notwendige Ausstattung (wie unter anderem Büromittel, Geräte, EDV-Hard- und Software, KFZ, Telefonanlage, Mobiltelefone, Digitalkameras usw.) für sein Personal selbst beizustellen. Vorige Beistellung umfasst auch die regelmäßige Wartung, sämtliche Betriebsmittel (wie unter anderem Toner, Druckköpfe, Papier, Treibstoffe, Gebühren, Batterien usw.) sowie laufende Softwareupdates während der gesamten Vertragsdauer. Die Gerätebeistellung umfasst auch Geräte zur Betondeckungsmessung.

Anmerkung: Seitens des AG wird dem AN im Baubüro Tulfes ein Breitband-Internetanschluss (10 Mbit) zur Verfügung gestellt. Dieser kann durch den AN kostenlos genutzt werden. Bei Nutzung ist durch den AN eine Firewall beizustellen, zu konfigurieren und zu warten. Seitens der BBT SE wird keine 100%-ige Verfügbarkeit des Internetanschlusses gewährleistet. Sollte der AN eine höhere Bandbreite benötigen, ist dies technisch möglich. Die Kosten dafür sind vom AN zu tragen.

Durch den AN ist eine leistungsfähige EDV-Ausstattung (Hard- und Software) beizustellen. Die Software hat dabei nachfolgenden Mindeststandard zu erfüllen:

- MS Office 2010 Professional, Adobe Acrobat Professional 11, Viewcompanion in der aktuellen Version und Antivirensoftware mit Komplettschutz und Updates der Anti-Virus Datenbank für die gesamte Dauer auszustatten;
- Spezielle ergänzende Software: ÖNORM A 2063 konformes Abrechnungsprogramm ABK 7 für das Abrechnungsteam mit entsprechender Lizenzanzahl, AutoCAD 2013 für zumindest 1 concurrent User oder Gleichwertiges;

Hinsichtlich Vervielfältigung und Digitalisierung von Unterlagen hat die durch den AN beizustellende Büro-Ausstattung nachfolgenden Mindestanforderungen zu erfüllen:

- eine Vervielfältigung (Ausdruck, Kopie) und Digitalisierung (Scannen zu Server Message Block SMB, Simple Mail Transfer Protocol SMTP und/oder File Transfer Protocol FTP) von Dokumenten, Schriftstücken bzw. Unterlagen ist für das gesamte Personal der ÖBA und den Baustellenkoordinator sicher zu stellen.

Die durch den AN für dessen Personal beigestellte Büroausstattung verbleibt auch nach Leistungserfüllung im Eigentum des AN.

010206 Dokumentenmanagementsystem (DMS) und Planlauf

BBT SE verfügt über ein DMS, wo sämtliche Dokumente, die vom Projektteam erzeugt werden und in den Bauakt zu integrieren sind, eingepflegt werden müssen. Auch der komplette Planlauf wird über das DMS abgewickelt (siehe hierzu Anhang III).

Die Verantwortung für das Einstellen der Unterlagen in das DMS obliegt dem ÖBA Leiter bzw. den von ihm genannten Personen.

Die Örtliche Bauaufsicht (ÖBA) hat zudem dafür Sorge zu tragen, dass alle anderen Projektteammitglieder (dazu zählt auch der Baustellenkoordinator) auf der Baustelle die vorgeschriebenen Termine für das Einstellen der Dokumente einhalten und insbesondere auch die Prüffristen für den Planlauf nicht überschritten werden.

Die erforderlichen Zugriffslizenzen für das DMS und für den Planlauf werden von BBT SE zur Verfügung gestellt. Bei den Lizenzen wird unterschieden zwischen Volllizenzen und web-basierten Lizenzen. In Abhängigkeit zu den für die Projektteammitglieder (ÖBA, Planer, Geotechniker, Geologen, Vermesser, ...) jeweils zu erfüllenden Leistungsbilder und deren Aufgaben während der Bauphase, werden durch die BBT SE die entsprechenden Lizenzen vergeben. Für die ÖBA ist vorgesehen, diese mit einer Volllizenz auszustatten.

Die Installation des Programmes und die Vergabe der Lizenz erfolgt durch die BBT SE zu Beginn der Leistungserbringung.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Eine Einschulung durch Mitarbeiter der BBT SE erfolgt ebenfalls zu Beginn der Leistungserbringung.

Bezüglich Planlauf wird auf den Anhang III verwiesen, wo die für das Los maßgebenden Planläufe grafisch dargestellt sind.

Die BBT SE behält sich vor, die Planläufe während der Bauzeit zu ändern. Die neuen Planläufe sind zu übernehmen und umzusetzen.

010207**Beistellen von Unterlagen**

Grundsätzlich werden von der BBT SE dem AN nur jene digitalen Daten und Unterlagen für seine Leistungserbringung beigestellt, die in dieser "Leistungsbeschreibung" ausdrücklich angeführt sind bzw. die er im Zuge der Leistungsabwicklung schriftlich anfordert und die BBT SE hier den Bedarf auch bestätigt.

Werden für die Dienstleistungserbringung zusätzliche Unterlagen erforderlich, die in dieser "Leistungsbeschreibung" nicht ausdrücklich angeführt sind und ausschließlich von der BBT SE beigestellt werden können, sind diese zum Zeitpunkt der Erkennbarkeit ihrer Erforderlichkeit vom AN unverzüglich schriftlich anzufordern und von dieser ehestmöglich zu beschaffen und zu übergeben.

Alle sonstigen Unterlagen, die der AN zur vertraglichen Leistungserbringung benötigt, hat der AN rechtzeitig zu beschaffen. Darüber hinaus hat er die zur Leistungserbringung erforderlichen sonstigen Beistellungen (Büromaterial, usw.) selbst zu beschaffen.

Von der BBT SE werden beigestellt:

- Bauvertrag zur ggst. Baumaßnahme H33 Tulfes Pfons.
- UVE und eisenbahnrechtliches Genehmigungsoperat inkl. der zugehörigen Bescheide
- Einreichoperate gem. AWG (Deponie) WR Genehmigungsoperat inkl. der zugehörigen Bescheide
- Geologische Grundlagen des Projektraumes (geologische Karte und geologische Profile)
- Standardisierte Dokumentenvorlagen im Microsoft-Office Format, die für die Leistungserbringung benötigt werden (wie unter anderem Quartalsberichte, diverse Protokolle, Schlussberichte, usw.)

Die erarbeiteten Unterlagen der übrigen Projektteammitglieder werden in digitaler Form im Rahmen der Planungsabstimmung innerhalb des interdisziplinären Projektteams in das DMS gestellt, wo diese für die einzelnen Projektteammitglieder in Abhängigkeit zur erhaltenen Lizenz auch sichtbar und verfügbar sind.

Sämtliche Vorlagen in beschreibbarem Format können aus dem Dokumentenmanagementsystem DMS heruntergeladen werden.

010208**Digitale Unterlagenebearbeitung**

Alle Unterlagen (Pläne, Schriftstücke, Stellungnahmen, Berichte usw.) sind grundsätzlich digital zu bearbeiten. Händisch erstellte Unterlagen sind mittels Scan zu digitalisieren.

Die Form der digitalen Bearbeitung bzw. das Datenformat (z.B. pdf, dwg bzw. plt) hat der AN mit der BBT SE abzustimmen und nach deren Festlegung entsprechend auszuführen.

Die analoge Lieferung der Unterlagen und deren Anzahl ist ebenso mit der Projektkoordination der BBT SE abzustimmen.

Die digitalen Unterlagen sind, soweit diese in den Bauakt zu integrieren sind, in das DMS einzustellen. Die Ablage im DMS erfolgt gemäß Vorgabe der Projektkoordination der BBT SE.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

010209 Digitaler Datenaustausch

Der digitale Datenaustausch zwischen dem AN einerseits und der BBT SE andererseits sowie zwischen den Projektteammitgliedern untereinander findet grundsätzlich über das bei der BBT SE installierte zentrale Dokumentenmanagementsystem (DMS) statt, das über Internet erreichbar ist. Dazu gehört im Wesentlichen der gesamte Planlauf gemäß Anhang III und auch alle digitalen Unterlagen und Dokumente, welche in den Bauakt zu integrieren sind (wie unter anderem Besprechungsprotokolle, vertragsrelevanter Schriftverkehr, Dokumente zur Baustoff- und Bauwerksprüfungen, Bestandspläne, usw.).

Als weiteres Medium zum digitalen Datenaustausch zwischen dem AG und dem AN (ÖBA+BK) unter anderem für den Austausch von ÖNORM-Datenträger (A 2063), usw. wird durch den AG auch eine beschränkte Zugangsberechtigung auf dem ftp-Server der BBT SE zur Verfügung gestellt.

Nur im Ausnahmefall kann der Datenaustausch über E-Mail-Attachement bzw. CD oder DVD erfolgen. Für die übergebenen digitalen Daten ist eine detaillierte Beschreibung über den Bearbeitungsstand und die Inhalte der Dateien zu erstellen und ebenfalls gleichzeitig zu übergeben.

010221 Controlling des AG

Der AN ist verpflichtet, jegliche Abrechnungs- und Prognosemengen, Ist- und Prognosekosten sowie Rechnungsbeträge nach dem vom AG vorgegebenen Projektcode immer aufzugliedern und darzustellen. Dies gilt auch für die Bearbeitung und Prüfung aller Abrechnungs- und Angebotsunterlagen des bauausführenden Unternehmers.

Projektcontrolling

Die Rechnungslegung des AN zum Dienstleistungsauftrag hat kostenstellen- und kostenartengerecht (Projekteinheiten) zu erfolgen. Sowohl in den Abschlagsrechnungen als auch in der Schlussrechnung sind die Kosten entsprechend den Kostenstellen (Projekteinheiten) gesondert zu berechnen und die Teilbeträge gesondert auszuweisen. Sinngemäß sind auch die Nachweise und Aufmaße für die Rechnungslegung zu strukturieren.

Für sämtliche Rechnungen (Abschlagsrechnungen, Schlussrechnung) sind die von BBT SE zur Verfügung gestellten Rechnungsdeckblätter zu verwenden.

Kostenstellenschlüssel (Projekteinheiten) werden von der BBT SE zur Verfügung gestellt. Ebenso erfolgt die Erstaufteilung der Auftragssumme durch die BBT SE.

Werden Zusatzaufträge erforderlich, so sind auch diese in Abstimmung mit BBT SE den bestehenden Projekteinheiten zuzuordnen. Sind Leistungen zu erbringen, die nicht bestehenden Projekteinheiten zuzuordnen sind, dann müssen in Absprachen mit der BBT SE neue Projekteinheiten angelegt werden.

010222 Schlüsselpersonal

Die Personen nachfolgender Teams sind Schlüsselpersonal. Es gelten daher die Bestimmungen für den Einsatz und den Austausch gemäß Art. 16 "Schlüsselpersonal" im Teil B des Vertrages.

- ÖBA Leitungsteam

Austausch von Schlüsselpersonal:

Sollte bei einem Austausch von Schlüsselpersonal der für die Schlüsselposition vorgesehene Vertreter nicht über zumindest gleichwertige Qualifikationen verfügen wie die ursprüngliche Schlüsselperson oder sollten andere schwerwiegende Gründe gegen den Austausch sprechen, wird eine pauschale Vertragsstrafe in Höhe von € 10.000,- angewandt, und zwar unabhängig von

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

etwaigen Verantwortlichkeiten sowie unabhängig von der Annahme des Austausches seitens der BBT SE.

010223 Rechnungslegung

Zu jeder Abschlagsrechnung ist vom AN eine Übersicht zum tatsächlichen Personaleinsatz (Anwesenheitsübersichtsliste) für den jeweiligen Abrechnungszeitraum beizufügen. Daraus sollten für die BBT SE zumindest die jeweiligen Einsatztage des im jeweiligen Abrechnungszeitraum im Einsatz befindlichen Personals ersichtlich sein.

Den Abschlagsrechnungen durch den AN ebenso beizufügen sind entsprechende Nachweise über das im jeweiligen Abrechnungszeitraum eingesetzte Personal in Form von Tätigkeitslisten.

Die gegenständliche Dienstleistung ist mittels EDV abzurechnen. Es ist die hierfür geltende ÖNORM A 2063 mit Datenträgeraustausch anzuwenden.

010224 Preisgleitung

Die Preise sind als veränderliche Preise vereinbart.

Die Preisgleitung erfolgt auf Basis des Europäischen harmonisierten Verbraucherindex (HVPI) für die Eurozone, wobei der Basiswert, welcher verlautbart wird, heranzuziehen ist.

Als Preisbasis gilt das Ende der Angebotsfrist. Die Ermittlung der Preisgleitung erfolgt monatlich.

Leistungen, welche auf Grundlage von entsprechenden Belegen und Aufzeichnungen nachgewiesen werden (mit Buchungsvermerk versehene Rechnungen, usw.) und über die LV-Positionen 020203 "Sonstige Sachkosten ÖBA" bzw. 030203 "Sonstige Sachkosten BK" zur Vergütung gelangen sind auf Urpreisbasis zurückzurechnen.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

02 Örtliche Bauaufsicht (ÖBA)**0200 Bestimmungen ÖBA****020001 Leistungsziel**

Das Leistungsziel der ÖBA ist erreicht, wenn nachfolgende Bedingungen erfüllt sind:

- Sämtliche Bauleistungen der Baumaßnahme H33 – "Baulos Tulfes Pfons" plan- und vertragsgemäß nach den Regeln und dem Stand der Technik ausgeführt wurden.
- Die Bauleistungen vom Auftraggeber (AG) übernommen worden sind.
- Die Bestandsplanung vollständig geprüft worden ist.
- Die Schlussrechnung zur Bauleistung geprüft und vom Auftraggeber und dem bauausführenden Auftragnehmer anerkannt ist.
- Die Bauakte zum Bauvertrag vom AG vollständig und mängelfrei übernommen wurde.

020002 Pflichten in der Bauaufsicht

Die Leistungen der örtlichen Bauaufsicht (ÖBA) umfassen die eigenverantwortliche Vertretung der Bauherreninteressen auf der Baustelle.

Die Aufgaben der örtlichen Bauaufsicht erstrecken sich auf sämtliche Bauleistungen, die mit der Realisierung des unter Kapitel D beschriebenen Bauvorhabens in Zusammenhang stehen.

Vor Baubeginn sind sämtliche Unterlagen zum Bauvertrag, Bescheide, behördliche Vorschriften und Projektgrundlagen einem intensiven Studium zu unterziehen und die erforderlichen Abstimmungen und Erläuterungen mit der BBT SE vorzunehmen.

Darüber hinaus ist das, den Bauverträgen zugrunde liegende Vortriebs- und Sicherheitskonzept, sowie die erwarteten geologischen/hydrogeologischen und geotechnischen Verhältnissen mit dem an der Planung beteiligten Fachleuten eingehend zu erörtern.

Teil der Leistung der ÖBA im Rahmen des Bauarbeitenkoordinationsgesetzes laut ÖNORM-B 2107-1 2007 ist jedenfalls, den Bauherrn zu unterstützen und dafür zu sorgen,

- dass zusätzliche Maßnahmen oder Einrichtungen, die auf Grund der vom Baustellenkoordinator durchgeführten Änderungen des SIGE-Plans oder der Unterlagen für spätere Arbeiten erforderlich sind, zur Anwendung kommen,
- dass die vom Baustellenkoordinator mitgeteilten Gefahren bzw. festgestellte Mängel zum Arbeitnehmerschutz vom zuständigen bauausführenden Unternehmen umgehend beseitigt werden und die Mängelbehebung kontrolliert und dokumentiert wird,
- die auf der Baustelle ausgehängte Vorankündigung laufend aktualisiert wird; insbesondere, dass die auf der Baustelle aktuell tätigen Unternehmen und Subunternehmen bzw. deren Aufsichtspersonen und Stellvertreter genannt sind,
- dass der SiGe-Plan und die Unterlage auf der Baustelle aufliegen,
- dass die betreffenden Unternehmen, deren Aufsichtspersonen, Präventivkräfte und Arbeitnehmer sowie die auf der Baustelle tätigen Selbständigen Zugang zum SiGe-Plan haben.

Technische Bauaufsicht

Überwachung auf vertragsmäßige Herstellung des Werkes in Bezug auf die Übereinstimmung mit den Ausführungsunterlagen und den sonstigen Festlegungen der Planung, Einhaltung der allgemeinen gesetzlichen und besonderen behördlichen Vorschriften, der technischen Regeln und der Terminpläne; die örtliche Koordinierung aller Lieferungen und Leistungen, Führung bzw. Prüfung des Baubuches, Abnahme von Teilleistungen, Mitwirkung an der Schlussabnahme des Werkes unmittelbar nach dessen Fertigstellung sowie die dafür erforderlichen direkten Verhandlungen mit der ausführenden Unternehmung.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
PZZV					
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Die technische Bauaufsicht beinhaltet auch die Prüf- und Warnpflicht hinsichtlich technischer Mängel oder Fehler bei der Durchsicht und Prüfung der Ausführungspläne.

Kaufmännische Bauaufsicht

Kontrolle der für die Bauabrechnung erforderlichen Aufmaße, Prüfung der Bauabrechnungen sowie dafür erforderlichen Verhandlungen mit dem bauausführenden Unternehmer.

020003**Organisatorische Abgrenzung**

Die Örtliche Bauaufsicht (ÖBA) ist die Vertretung der Projektkoordination der BBT SE gegenüber den bauausführenden Unternehmen unmittelbar auf der Baustelle.

Die Örtliche Bauaufsicht (ÖBA) ist direkter Ansprechpartner der Bauleitung des von der BBT SE beauftragten bauausführenden Unternehmens.

Die ÖBA koordiniert alle an der Baumaßnahme tätigen Projektteammitglieder sowie die bestellten behördlichen Bauaufsichten.

Die ÖBA hat für die unmittelbare Leistungsüberwachung sowie die Einhaltung sämtlicher Bestimmungen des Bauvertrages und der Behördenauflagen auf der Baustelle zu sorgen und hat sämtliche im gegenständlichen Leistungsbild angeführte Leistungen zu erbringen.

Hinsichtlich des Zusammenwirkens der jeweiligen Dienstleister und der (bau)ausführenden Unternehmen (interdisziplinäres Projektteam) unmittelbar auf der Baustelle wird auf das "Organigramm" zur Organisation im Anhang I verwiesen. Hier sind auch die gegenseitigen Schnittstellen dargestellt.

020004**Kompetenzabgrenzung**

Vereinbarungen und Festlegungen im Rahmen des Bauvertrages sind seitens der ÖBA grundsätzlich schriftlich festzuhalten. Vertragsänderungen jeglicher Art können ausschließlich von der BBT SE vorgenommen werden.

Kann in Vertragsangelegenheiten keine vertragskonforme Einigung zwischen der ÖBA und der Bauleitung des bauausführenden Unternehmers erzielt werden, ist die BBT SE zur Klärung der strittigen Punkte einzuschalten.

Dem bauausführenden Unternehmer sind durch die ÖBA ausschließlich von der BBT SE freigegebene Planunterlagen zur Bauausführung zu übergeben. Bei der Planübermittlung ist der "Planlauf" gemäß Anhang III, gemäß Planverwaltungs- und -Koordinationsystem einzuhalten.

Anordnungen, welche über freigegebene Ausführungsunterlagen (Pläne usw.) bzw. über vertraglich geregelte Ausführungsfestlegungen vor Ort hinausgehen und Mehrkosten verursachen, sowie Vertragsauslegungen betreffend Vergütungs- oder Abrechnungsvereinbarungen, dürfen nur im Einvernehmen mit der BBT SE getroffen werden.

Bei Gefahr im Verzug oder bei außergewöhnlichen Ereignissen sind Anordnungen sofort, auch ohne vorherige Zustimmung der BBT SE, zu treffen. In solchen Fällen ist binnen 48 Stunden die nachträgliche Genehmigung der BBT SE einzuholen.

Die ÖBA hat die erforderlichen Festlegungen über sämtliche Vortriebs- und Stützmaßnahmen unter Bedachtnahme der Vorgaben der freigegebenen Ausführungspläne mit der Zielsetzung der Gewährleistung sowohl der Standsicherheit des aufzufahrenden Hohlraumes, der Stabilisierung des Hohlraumrandes als auch der wirtschaftlichen Optimierung der hierzu erforderlichen Maßnahmen zu treffen. Hierbei ist gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Regelungen des Bauvertrages vorzugehen.

Die Grundsätze sowohl der ÖNORM B 2203-1 "Untertagebauarbeiten - Werkvertragsnorm, Teil 1: Zyklischer Vortrieb" als auch der ÖNORM B 2203-2 "Untertagebauarbeiten - Werkvertragsnorm,

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

Teil 2: Kontinuierlicher Vortrieb" sind einzuhalten. Auch die "*Richtlinie für die geotechnische Planung von Untertagebauarbeiten mit zyklischem Vortrieb (Ausgabe 2008)*" sowie die "*Richtlinie für die Geotechnische Planung von Untertagebauten mit kontinuierlichem Vortrieb (Entwurf 27.03.2013)*" sind einzuhalten.

Bei einer etwaig notwendigen Fortschreibung der Rahmenplanung hat die ÖBA - als Vertretung der BBT SE - nach vorheriger Rücksprache mit dieser, die Abstimmungen mit dem Planer, dem Geotechniker vor Ort sowie dem Tunnelbautechnischen Sachverständigen TSV zu führen.

Regieleistungen und Zusatzleistungen sowie geänderte Leistungen im Rahmen der Baumaßnahme dürfen nur mit Zustimmung der BBT SE angeordnet werden.

Vor Verwendung und Weitergabe von Informationen und Unterlagen über das Baugeschehen (Vorträge, Veröffentlichungen, Medienberichte usw.) ist die Zustimmung der BBT SE einzuholen.

020006

Qualifikation des eingesetzten Personals**Allgemeines**

Vor Zustandekommen des Leistungsvertrages muss der Zuschlagsempfänger das gemäß Pkt. 6.1 des Teiles A beschriebene Schlüsselpersonal (Leiter sowie die beiden stellvertretenden Leiter der ÖBA) namentlich benennen. Für das genannte Schlüsselpersonal sind vor Vertragsabschluss auch die geforderten Qualifikationen nachzuweisen.

Für die übrigen Mitarbeiter, sind die beruflichen Qualifikationen vor deren Einsatz nachzuweisen. Die Zustimmung zum Einsatz ist rechtzeitig von der BBT SE einzuholen.

Nachfolgendes ist innerhalb des dem Datum der Veröffentlichung der gegenständlichen Ausschreibung vorausgehenden Zehnjahreszeitraums zu erfüllen. Die verlangte Dauer kann sich auf eine einzelne Dienstleistung oder auf die Summe mehrerer Dienstleistungen beziehen:

für das ÖBA-Leitungsteam:

Mindestens eine Person vom ÖBA-Leitungsteam muss eine mind. 2-jährige Tätigkeit im Rahmen der Errichtung von Untertagebauwerken, bei welchen ein konventioneller Vortrieb mittels offener Tunnelbohrmaschine (TBM-O) zur Ausführung kam, nachweisen. Nachzuweisen ist hier die technische Verantwortlichkeit für den Maschinenvortrieb im Rahmen einer örtlichen Bauaufsicht bzw. eines bauausführenden Unternehmens.

Mindestens eine Person vom ÖBA-Leitungsteam muss eine mind. 2-jährige Tätigkeit im Rahmen der Errichtung von Untertagebauwerken bei den Innenausbauarbeiten vorweisen. Nachzuweisen ist hier die technische Verantwortlichkeit für den Innenausbau im Rahmen einer örtlichen Bauaufsicht bzw. eines bauausführenden Unternehmens.

für den Leiter der ÖBA:

Mindestens 5 Jahre Tätigkeit in einer örtlichen Bauaufsicht (ÖBA) in der Funktion als Leiter der ÖBA oder als stellvertretender Leiter der ÖBA davon zumindest 2 Jahre als Leiter der ÖBA bei der Errichtung von Untertagebauwerken, die im bergmännischen Vortrieb nach der Drill & Blast-Methode NATM von jeweils mit mindestens 50 m² Ausbruchsfläche und einer Länge von 1000m und/oder im kontinuierlichen Vortrieb (TVM-Vortrieb) mit einer jeweiligen Querschnittsfläche von mindestens 10 m² auf einer Länge von mindestens 1000 m hergestellt wurden.

für die beiden stellvertretenden Leiter der ÖBA:

Mindest. 2 Jahre Tätigkeit in einer örtlichen Bauaufsicht (ÖBA) entweder in der Funktion des Leiters, des stellvertretenden Leiters der ÖBA oder des technisch Verantwortlichen für die Kontrolle der Vortriebsarbeiten bei der Errichtung von Untertagebauwerken, welche im bergmännischen Vortrieb nach der Drill & Blast-Methode NATM mit jeweils mindestens 50 m² Ausbruchsfläche und einer Länge von 1000m hergestellt wurden.

für das ÖBA-Abrechnungsteam:

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Für das ÖBA-Abrechnungsteam ist ein Ausbildungsnachweis für einen Abschluss auf einer technischen Oberschule, HTL, FH oder Gleichwertiges zu erbringen.

Für mindestens eine Person vom ÖBA-Abrechnungsteam muss eine mindestens 2-jährige Tätigkeit als Abrechner im Rahmen der Errichtung von Untertagebauwerken nachgewiesen werden.

Nachzuweisen ist insbesondere die Abrechnung gemäß ÖNORM B 2203-1 "*Untertagebauarbeiten - Werkvertragsnorm, Teil 1: Zyklischer Vortrieb*".

für das ÖBA-Assistenzteam:

Für die Techniker ist der Abschluss einer technischen Oberschule, HTL, FH oder Gleichwertiges nachzuweisen. Für die Sekretariatstätigkeit sind keine Nachweise zu erbringen.

für die Bauwarteteams:

Für die Bauwarte bei den Vortriebsarbeiten ist der Nachweis einer mindestens zweijährigen Erfahrung im Tunnelbau (Planungs- und Bauleistungen oder Überwachungsleistungen) oder der Abschluss einer technischen Oberschule, HTL, FH oder Universität oder Gleichwertiges im Bauwesen erforderlich.

Für die Bauwarte beim Innenausbau ist der Nachweis einer mindestens zweijährigen Erfahrung bei der Herstellung von Innenschalen im Tunnelbau (Planungs- und Bauleistungen oder Überwachungsleistungen) oder der Abschluss einer technischen Oberschule, HTL, FH oder Universität oder Gleichwertiges im Bauwesen erforderlich.

für den Baustellenkoordinator:

Der Baustellenkoordinator muss die über eine für die jeweilige Bauwerksplanung oder Bauwerksausführung einschlägige Ausbildung und eine mindestens 3-jährige einschlägige Berufserfahrung verfügen. Dazu zählen insbesondere Baumeister und Personen, die eine sonstige baugewerbliche Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, sowie Personen, die ein Universitätsstudium, ein Fachhochschulstudium, eine höhere technische Lehranstalt oder eine vergleichbare Ausbildung jeweils auf dem Gebiet des Hoch- oder Tiefbaus erfolgreich abgeschlossen haben. Darüber hinaus muss eine mindestens einjährige Tätigkeit als Baustellenkoordinator im Untertagebau nachgewiesen werden.

020007**Regelungen zum Personal****Regelungen für Ersatz von Personal:**

Wenn der AN beabsichtigt, sein zur Leistungserbringung eingesetztes Personal auszutauschen bzw. zu ersetzen, so ist dem AG das für den Ersatz vorgesehene Personal zu benennen und mindestens 2 Wochen vor dem geplanten Einsatz die Eignung und Gleichwertigkeit nachzuweisen.

Die Zustimmung zum Einsatz des Ersatzpersonals ist durch den AN beim AG vor dem geplanten Einsatz einzuholen.

Vorgenanntes gilt auch bei einem beabsichtigten Ersatz des durch den AN ursprünglich geplanten Personals vor Leistungsbeginn.

Regelungen für Urlaubszeiten und Krankenstände von Personal:

Nachfolgende Regelungen zu den Urlauben und Krankenständen gelten in Ergänzung zum Art. 16 "Schlüsselpersonal" im Teil B und gelten für alle Mitarbeiter des AN welche die Leistungen zu ggst. Dienstleistungsauftrag erbringen:

Urlaube und vorgesehene Abwesenheiten sind der BBT SE vom Auftragnehmer mindestens 7 (sieben) Tage vor Antritt schriftlich anzuzeigen. Krankenstand und sonstige unvorhergesehene Abwesenheit sind der BBT SE vom Auftragnehmer unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Während der Urlaubszeit des Personals der ÖBA ist vom AN grundsätzlich, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Einarbeitungszeit, ein gleichwertig qualifiziertes Vertretungspersonal

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

beizustellen.

Bei Krankenstand des Personals der ÖBA ist vom AN nach Möglichkeit sofort, spätestens jedoch innerhalb einer Frist von 2 Tagen, gleichwertig qualifiziertes Vertretungspersonal beizustellen. Durch den AN ist bei einem krankheitsbedingten Ausfall die Leistungsfähigkeit der ÖBA hinsichtlich Beaufsichtigung bzw. Überwachung der Bauausführung sicher zu stellen.

Für den Leiter der ÖBA gilt dies erst ab einer Dauer des Krankenstandes von 1 Woche, vorausgesetzt die Vertretung während dieser Woche durch die beiden Stellvertreter ist gewährleistet.

Für das als Ersatz während eines Urlaubes bzw. eines krankheitsbedingten Ausfalls zum Einsatz vorgesehene Personal ist die Gleichwertigkeit

020011**Allgemeine Aufgaben**

Überwachung aller, für die Realisierung der Bauvorhaben, notwendigen Bauleistungen, insbesondere im Hinblick auf:

- Einhaltung der allgemeinen gesetzlichen Regelungen und der projektbezogenen behördlichen Vorschriften und Auflagen.
- Überwachung auf plangemäße und vertragsgemäße Herstellung des Werkes.
- Überwachung auf Einhaltung der Regeln und des Standes der Technik.
- Koordination zwischen den Fachbauaufsichten und den eingesetzten Prüfern sowie Veranlassung der Prüfungen gemäß Prüfbuch bzw. der normativen Regelungen.
- Mitwirkung bei der Vertretung der Interessen der BBT SE gegenüber Behörden, Gemeinden, Grundanrainern und Einbautenträgern im Einvernehmen mit der BBT SE.
- Mitwirkung bei Vorstellungen für die Einsatzkräfte und die Blaulichtorganisationen bzw. bei Notfallübungen auf der Baustelle.
- Mitwirkung bei der baustellenbezogenen Öffentlichkeitsarbeit der BBT SE.
- Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung von Baustellenführungen.
- Seitens der BBT SE wird ein Besucherbuch geführt, in das sämtliche Baustellenbesuche mit Namen und Anzahl der Teilnehmer sowie Zeitpunkt des Besuches einzutragen sind. Die dafür benötigten Informationen sind von der ÖBA zu liefern.
- Mitwirkung bei sämtlichen Koordinierungsabläufen mit sonstigen Leitungs- und Verkehrsträgern.

020012**Informationsaufgaben****Grundsätze**

Die zuständige Projektkoordination der BBT SE ist von allen wichtigen Vorgängen, vertragsrelevanter oder terminlicher Natur sowie von unvorhergesehenen Ereignissen, insbesondere wenn diese wesentliche Mehrkosten nach sich ziehen, umgehend zu informieren.

Berichte, Besprechungsunterlagen usw. sind themenbezogen zu gliedern und in entsprechender schriftlicher Form zeitnah abzufassen und vorzulegen.

Aufgaben

- Einberufen, Vorbereitung, Führung und Protokollierung von Besprechungen, wie z.B. Baubesprechungen, Vertrags- und Nachtragsbesprechungen, geotechnische Besprechungen, usw. Dabei hat die Erstellung und Abstimmung der Besprechungsprotokolle grundsätzlich im Rahmen der Besprechung unter Zuhilfenahme des Beamers im Besprechungszimmer zu erfolgen.
- Verfassen von Niederschriften, Protokollen und Aktenvermerken.
- Mitwirkung und Protokollierung an Projektbesprechungen, welche von der BBT SE nach Erfordernis einberufen werden. An diesen Projektbesprechungen nehmen die Mitglieder des

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

- Planungs- und Projektteams teil. Diese dienen dem Informationsaustausch innerhalb des Planungs- und Projektteams und der Information der BBT SE.
- Quartalsweise sind Quartalsberichte zu erstellen. Diese müssen mindestens nachfolgende Angaben beinhalten:
 - Soll/ist Vergleich Baufortschritt
 - Soll/ist Vergleiche mit Bauendprognose
 - Monatliche Abflüsse bis Bauende
 - Mehrkostenforderungen + Kostenschätzung
 - Mehrkostenanmeldungen + Kostenschätzung
 - Terminkontrollen
 - Einhaltung der Bescheidsauflagen
 - Massenbilanz
 - Sämtliche vorige Angaben müssen nachvollziehbar hinterlegt und begründet sein.
- Für die einzelnen Vortriebe ist zusätzlich eine tabellarische Ermittlung und grafische Gegenüberstellung der prognostizierten, vertraglichen und tatsächlichen Vortriebssituation monatlich zu übermitteln.
- Zeitnahe Abfassung von wöchentlichen Kurzberichten an die BBT SE über den Stand der Vortriebsarbeiten und Übermittlung dieser per e-Mail an die zuständige Projektkoordination der BBT SE.
- Information der behördlichen Bauaufsichten über alle relevanten Angelegenheiten. Abstimmung und Gewährleistung der Umsetzung von den durch die behördlichen Bauaufsichten auferlegten Maßnahmen.

020013 Administrative und koordinative Aufgaben**Planprüfung/Planlauf**

Hinsichtlich der Planprüfung und des Planlaufs wird auch auf den im Anhang III beiliegenden "Planlauf" verwiesen. Der Planlauf mit Erstellung eines Planlieferkataloges ist durch die ÖBA zu organisieren und zu dokumentieren.

Die Planprüfung und Dokumentation erfolgt über das von der BBT SE zur Verfügung gestellte elektronische Planverwaltungs- und Koordinierungssystem (DMS).

- Bearbeitung und Fortschreibung des Planlieferterminkatalogs in Abstimmung mit den bauausführenden Unternehmen und dem Planer unter Bedachtnahme auf den notwendigen Planvorlauf.
- Prüfung der Pläne auf Vertragskonformität sowie Überprüfung auf technische Übereinstimmung mit den Regeln der Technik. Technisch/inhaltliche Abstimmung mit den bauausführenden Unternehmen und Bestätigung der Prüfung mittels Prüfvermerk in dem vorgesehenen Feld auf dem jeweiligen Plan.
- Prüfung der Freigabepäne auf vollständige Einarbeitung allfälliger Prüfanmerkungen aus dem Planlauf.
- Einscannen der Planköpfe samt allen Unterschriften (Planer, BBT SE, ÖBA) und dem Freigabevermerk und Einstellen dieser samt der Pläne in das DMS der BBT SE.
- Terminkontrolle aller für die vertragskonforme Erstellung des Bauwerkes erforderlichen Planungsleistungen.
- Überwachung der Planläufe im DMS und Überwachung der definierten Termine für die Planprüfungen und Freigaben.
- Dokumentation aller Abweichungen der Bauausführung vom Planwerk, als Grundlage für die

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. Z PZZV	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
	•		LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Erstellung der Bestandspläne.

- Prüfung der Bestandspläne.
- Ablage sämtlicher unterschriebenen Unterlagen analog wie digital.

Verwaltung des Baubuches

Sämtliche rechts- und vertragsrelevanten Angelegenheiten sind im Baubuch, dessen Verwaltung und Aufbewahrung der ÖBA federführend obliegt, zu vermerken. Die BBT SE ist über wichtige Eintragungen, insbesondere seitens der bauausführenden Unternehmen, umgehend zu informieren. Die Zweiwochenfrist gem. ÖNORM B 2118 für allfällige Beeinspruchungen im Baubuch ist von der ÖBA zu überwachen.

Das Baubuch ist digital zu führen. Für die BBT SE sowie für die bauausführenden Unternehmen sind jeweils Kopien der unterfertigten Baubucheintragungen zu erstellen.

Inhalt des Baubuches sind unter anderem:

- Eintragungen des Auftragnehmers (AN) (z.B. Mehrkostenforderungen, Behinderungsanzeigen, schriftlich zu dokumentierende Mitteilungen an die BBT SE).
- Eintragungen des Auftraggebers (z.B. Aufforderung zur Einhaltung von Terminen, Regieanordnungen, allgemeine Hinweise sowie Hinweise gemäß SiGe-Plan, durchgeführte Prüfungen und Freigabe zur Weiterarbeit, schriftlich zu dokumentierende Mitteilungen an den AN).
- Ausführungs- und vertragsrelevante Eintragungen des Baustellenkoordinators, des Geotechnikers, der eingesetzten behördlichen Bauaufsichten oder eines weiteren Projektteammitglieds in Abstimmung mit der ÖBA.

Wöchentliche Einforderung und inhaltliche Kontrolle der Bautagesberichte

Die Übergabe derselben ist mit datiertem Eingangsstempel der ÖBA zu bestätigen.

Angaben bezüglich der Art und Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte sowie Art und Anzahl der eingesetzten Großgeräte sind auf Plausibilität zu überprüfen. Unrichtige, unvollständige bzw. nicht auf Plausibilität prüfbare Angaben sind innerhalb von 2 Wochen mit einem entsprechenden Vorbehalt zu versehen und dem bauausführenden Unternehmen zur Kenntnis zu bringen.

Fotodokumentation

Die ÖBA ist verpflichtet, eine Fotodokumentation über den Baufortschritt und sonstige dokumentationswürdige Geschehnisse zu erstellen. Die angefertigten Bilder sind jeweils zu betiteln, mit Datum zu versehen, fortlaufend zu nummerieren und nach Bauteilen zu sortieren. Einmal monatlich ist eine CD-ROM an die BBT SE zu übergeben bzw. in die Dokumentenablage (DMS) des Projektes einzupflegen (Bericht Fotodokumentation).

Beweissicherungsmaßnahmen

- Koordination und Mitwirkung bei der Überwachung der laufenden Beweissicherungsmaßnahmen in Abstimmung mit dem Bauablauf.
- Rechtzeitige Information der BBT SE hinsichtlich zusätzlich erforderlicher Beweissicherungsmaßnahmen.
- Im Rahmen der Gebäudebeweissicherungsmaßnahmen werden durch einen Auftragnehmer der BBT SE an ausgewählten Objekten unter anderem auch Erschütterungsmessungen (Schwingungsmessungen) durchgeführt. Für die Zuordnung der Sprengungen zu vorigen Messungen werden zwecks weiterer Beurteilung die relevanten Sprengdaten (wie unter anderem Zeitpunkt, Ort, Ereignistypen wie z.B. Kalotte, Strosse, Sohle, Sprengstoffmenge, Anzahl Zünder, usw.) benötigt. Die Definition der jeweiligen Ereignistypen erfolgt durch die ÖBA direkt in Absprache mit dem Unternehmer der BBT SE für die Erschütterungsbeweissicherung. Die Sprengdatensätze sind durch die ÖBA fortlaufend zu sammeln und in eine webbasierte Datenbank einzugeben. Das hierfür notwendige Datenbankprogramm wird durch die BBT SE auf der durch die ÖBA beizustellenden Hardware installiert. Eine kurze Einschulung des Personals der ÖBA zwecks Eingabe dieser Sprengdaten wird durch die BBT SE veranlasst. Die ÖBA hat dafür Sorge zu tragen, dass

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis		Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

die Datenbank tagesaktuell ist.

Grund- und Anrainerangelegenheiten sowie Angelegenheiten Dritter

- Überwachung der Einhaltung der genehmigten Projektsinhalte sowie sämtlicher zwischen der BBT-SE und Dritten (Grundeigentümer bzw. -anrainer, Gemeinden, Genossenschaften usw.) getroffenen Vereinbarungen in Abstimmung mit der BBT SE.

Koordination der Baustellen allgemein

- Koordination des Baugeschehens mit den Planern und Gutachtern sowie mit den einzelnen sonst beauftragten Unternehmungen im Einvernehmen mit den beteiligten Stellen der BBT SE
- Koordination und Information der beauftragten Sonderfachleute, Prüferingenieure und behördlichen Bauaufsichten (die ÖBA ist Anlauf- und Weiterleitungsstelle)

Bestätigung Anwesenheit anderer Dienstleister

Andere Dienstleister, die auf der Baustelle tätig sind, haben sich bei der ÖBA an- und abzumelden. Hierfür ist von der ÖBA ein An- und Abmeldebuch zu führen. Andere Dienstleister in diesem Sinne sind jene, die nur fallweise auf der Baustelle sind und Überwachungsfunktionen für die BBT SE bzw. für die Behörde zu erfüllen haben.

Koordination der Sicherheit auf der Baustelle

- Unterstützung der Tätigkeit des Baustellenkoordinators gem. Bauarbeitenkoordinationsgesetz BauKG
- Rechtzeitige Einleitung und Veranlassung aller notwendigen Maßnahmen, die für die Sicherheit des Baubetriebes erforderlich sind. Dies gilt insbesondere auch für die Beantragung und Aufstellung von gegebenenfalls erforderlichen Sicherungsposten bei Bauarbeiten im Bahnbereich
- Mitwirkung bei der Umsetzung des Geotechnischen Sicherheitsmanagementplans durch Teilnahme an den Geotechnik-Besprechungen, Koordinationstätigkeiten, Überwachungstätigkeit im Vortrieb und Mitarbeit bei der Leitung des Krisenmanagements.

Betreuung der behördlichen Aufsichten

Die Genehmigungsbescheide zum Brenner Basistunnel schreiben vor, dass zwecks Überprüfung zur Einhaltung der Auflagen aus Bescheiden, durch die Behörde Bauaufsichten ernannt werden, die die Baustelle jederzeit überprüfen können.

Die genannten Bauaufsichten sind im Allgemeinen:

- Geologische Bauaufsicht Deponien
- Geotechnische Bauaufsicht Deponien
- Ökologische Bauaufsicht
- Limnologische Bauaufsicht
- Landwirtschaftliche Bauaufsicht
- Wasserrechtliche Bauaufsicht

Hinzu kommen noch behördliche Besuche der Sachverständigen bzw. des Arbeitsinspektors.

Es kann davon ausgegangen werden, dass durch die behördlichen Bauaufsichten wöchentliche Überprüfungen stattfinden.

Während des Baustellenbesuches muss ein qualifizierter Mitarbeiter der ÖBA die behördliche Bauaufsicht begleiten, Fragen beantworten und die Anmerkungen der Bauaufsicht dokumentieren.

Für jede einzelne der behördlichen Bauaufsichten ist ein An- und Abmeldebuch zu führen, in dem die Besuche und die Anmerkungen der Aufsichten dokumentiert sind.

Die Anmerkungen bzw. Aufforderungen der Aufsichten sind der Projektkoordination der BBT SE zur Kenntnis zu bringen und mit dieser abzustimmen. Abgestimmte Anmerkungen mit Aufforderungen müssen den hierfür zuständigen Projektteam-Mitgliedern umgehend übermittelt werden. Die Umsetzung durch den AN-Bau ist zu überwachen.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
PZZV					
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Bauakte

Laufende Aufbereitung und Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen für die Übergabe an die BBT SE (Bauakte) nach Vorgaben der BBT SE. Dies gilt sowohl für die analogen als auch für die digitalen Unterlagen.

Überprüfung und Bestätigung der Bestandsplanung.

020014**Terminverfolgung**

- zeitgerechte Anforderung von Detailterminplänen bei den bauausführenden Unternehmen sowie Überprüfung derselben auf Vertragskonformität und Wirtschaftlichkeit
- Terminkoordination mit schriftlicher Fristsetzung für wichtige Ecktermine gemeinsam mit der BBT SE
- Überwachung der Ecktermine und der pönlisierten Zwischen- und Endtermine. Wahrnehmung der Terminfortschreibung für Auflagen aus Bescheiden usw. und damit zusammenhängend Meldepflicht an die BBT SE
- Fortschreiben und Überwachen des Vertragsterminplanes. Vorlage der fortgeschriebenen Bauzeitpläne zur Freigabe an die BBT SE.
- Erstellen von Soll-Ist-Vergleichen sowie Ermittlung der Ursachen und Begründung der Terminabweichungen. Laufende Verfolgung der Terminsituation mit Vergleich der prognostizierten, vertraglich festgelegten, bzw. vertraglich fortgeschriebenen und tatsächlichen (Ist) Terminen (bei Tunnelbaustellen zusätzlich Ermittlung und Darstellung der Vortriebsentwicklung samt Vorausschau)
- Ermittlung der Auswirkungen von Terminabweichungen
- Erarbeiten und Prüfen von Vorschlägen, die dazu dienen, Terminverzögerungen durch Änderung im Bauablauf wieder wettzumachen
- Erarbeiten und Prüfen von Vorschlägen, die dazu dienen, die wirtschaftlichen Folgen von Terminverzögerungen zu minimieren
- Schadensermittlung bei Terminüberschreitungen

020015**Aufmaße und Abrechnung Bauleistungen****Grundsätze**

- Die Abrechnung erfolgt gemäß den Bestimmungen und Regelungen des Bauvertrages. Die Einhaltung dieser Bestimmungen ist durch die ÖBA zu gewährleisten.
- Die Abrechnungskompetenz und -verantwortung liegt zur Gänze bei der ÖBA.
- Ein EDV-mäßiges Eingreifen in abgeschlossene Teil- bzw. Abschlagsrechnungen ist unzulässig.
- Die BBT SE ist über alle strittigen Abrechnungsfragen umgehend zu informieren.
- Die Anweisung der durch die ÖBA geprüften und ermittelten Rechnungssumme erfolgt nach Bestätigung durch die BBT SE.

Aufgaben

- Ausmaßfeststellung und Ausmaßprotokollierung gemeinsam mit den Vertretern der bauausführenden Unternehmen. Dabei ist durch die ÖBA dafür zu sorgen, dass die der Bauabrechnung zugrunde liegenden gemeinsamen Ausmaßfeststellungen vor Ort (wie unter anderem Feldaufmaßblätter) sowohl vom bauausführenden Unternehmen als auch von der ÖBA selbst unterfertigt bzw. bestätigt sind.
- Prüfung von Leistungsnachweisen, Regieberichten, Lieferscheinen sowie von sonstigen Abrechnungsgrund- bzw. -unterlagen auf formale und inhaltliche Richtigkeit.
- Fortlaufende Sammlung und Archivierung aller Ausmaßfeststellungen (unter anderem Feldaufmaßblätter) im Original. Dabei sind die Feldaufmaßblätter nach Ihrem Erstelldatum fortlaufend zu nummerieren.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

- Einlesen der durch den AN-Bau erstellten und mittels Datenträger gem. ÖNORM A 2063 übergebenen Aufmaß-/Ausmaßblätter in das geforderte ÖNORM konforme Abrechnungsprogramm - fortlaufend mit dem Baufortschritt.
- Im Zuge der Schlussabstimmung am Ende des Abrechnungszeitraumes sind eventuell Korrekturen von der örtlichen Bauaufsicht in ihre EDV zu übertragen. Alle Aufmaß-/Ausmaßblätter werden mit der Software der örtlichen Bauaufsicht ausgedruckt und vom AN und der örtlichen Bauaufsicht des AG rechtsverbindlich gefertigt. Die Originale der Aufmaß-/Ausmaßblätter bleiben bei der örtlichen Bauaufsicht des AG, der AN erhält Kopien davon.
- Laufende Durchführung der Prüfmengenberechnung aufgrund der vom bauausführenden Unternehmer übergebenen Datenträger (laut ÖNORM A 2063).
- Laufende Abstimmung der Mengenberechnungen mit dem bauausführenden Unternehmer.
- Überprüfung der in den Abschlagsrechnungen und der Schlussrechnung angeführten Mengen sowie deren sachliche und rechnerische Bestätigung unter Einhaltung des Rechnungslaufes.
- Überprüfung der Einhaltung von Abrechnungsbestimmungen und Vorlage an die BBT SE.
- Prüfung, gegebenenfalls auch Erarbeiten von Vergütungsregelungen und Vorlage bei der BBT SE zur Freigabe.
- Umrechnung veränderlicher Preise gemäß ÖNORM B 2111.
- Zusammenstellung und Archivierung der Abrechnungsgrund- bzw. -unterlagen und Übergabe an die BBT SE mit der geprüften Schlussrechnung des bauausführenden Unternehmers.
- Erstellung eines Schlussberichtes zur geprüften Schlussrechnung des bauausführenden Unternehmers.

020016**Rechnungslegung und Rechnungslauf**

- Der bauausführende Unternehmer stellt nach erfolgter Abstimmung der Mengenberechnungsergebnisse mit dem Abrechnungsteam der ÖBA die Abschlagsrechnungen bzw. die Schlussrechnung gemäß Bauvertrag als Arbeitsexemplar ("Abrechnungszusammenfassung") zusammen und reicht dieses mit allen dazugehörigen Beilagen bei der BBT SE ein.
- Nach erfolgter Weiterleitung der BBT SE an die ÖBA prüft diese das jeweilige Arbeitsexemplar ("Abrechnungszusammenfassung") zur Rechnung auf formale, sachliche und rechnerische Richtigkeit sowie auf Vertragskonformität und erstellt die zugehörige Prüfrechnung.
- Bei Abschlagsrechnungen hat die Prüfrechnung der ÖBA binnen 14 Tagen nach Vorlage des Arbeitsexemplares ("Abrechnungszusammenfassung") durch den bauausführenden Unternehmer und bei der Schlussrechnung binnen 60 Tagen nach Vorlage durch den bauausführenden Unternehmer zu erfolgen.
- Bei der Schlussrechnung ist zwecks einvernehmlicher Klärung bzw. Bereinigung von offenen Punkten zur Bauabrechnung mit dem bauausführenden Unternehmer ein Schlussrechnungsgespräch zu führen. Die Ergebnisse dazu sind in einem Protokoll zu dokumentieren.
- Die Rechnungsprüfung hat auch das Rechnungsdeckblatt und alle Beilagen zur Rechnung zu umfassen.
- Das Ergebnis der Rechnungsprüfung (anerkannte Rechnungssumme) ist durch die ÖBA am Originalrechnungsdeckblatt mit einem Prüfvermerk (Prüfhaken) zu versehen. Selbiges gilt für alle am Originalrechnungsdeckblatt ausgewiesenen und durch die ÖBA anerkannten Beträge. Zudem sind alle Seiten der Originalrechnungsliste des bauausführenden Unternehmers durch die ÖBA mit Prüfvermerken zu versehen. Zwecks Bestätigung des Prüfergebnisses ist sowohl das Originalrechnungsdeckblatt als auch die zugehörige Originalrechnungsliste des bauausführenden Unternehmers durch den Leiter der ÖBA bzw. eines seiner Stellvertreter zu unterfertigen und mit einem Prüfdatum zu versehen. Der durch die ÖBA anerkannte Rechnungsbetrag ist auch in der Originalrechnungsliste des bauausführenden Unternehmers mit einem Prüfvermerk (Prüfhaken) zu versehen. Bei

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

allfälligen Rechnungskorrekturen durch die ÖBA sind Prüfvermerke zwecks Dokumentation auch in der Rechnungsliste des bauausführenden Unternehmers und in den zugehörigen Rechnungsbeilagen (insbesondere in den Aufmaß-/Ausmaßblätter) vorzunehmen.

- Bei nicht entsprechender Rechnungsprüfung und Prüfdokumentation werden sämtliche Rechnungsunterlagen mit allen Konsequenzen zur Verbesserung an die ÖBA zurückgestellt.
- Die ÖBA übergibt die geprüften Rechnungsunterlagen inklusive Prüfrechnung, ÖNORM-Datenträger A 2063 und Prüfprotokoll bzw. Prüfbericht (bei der Schlussrechnung) an die BBT SE.
- Die BBT SE prüft die Rechnungsunterlagen in formaler Hinsicht auf Vollständigkeit und Plausibilität, führt stichprobenweise Gegenkontrollen durch und weist die Zahlung an den bauausführenden AN an.
- Der Rechnungslauf und die jeweils vertraglich zugewiesenen Aufgabenbereiche sind im Anhang II "Rechnungslauf" dargestellt.

020017**Kostenverfolgung**

Nachfolgende Leistungen sind durch die ÖBA monatlich im Rahmen der jeweiligen Prüfung der Abschlagsrechnungen zu erbringen:

- Überprüfen der richtigen Zuordnung der Abrechnungsmengen zu den Vorgangsnummern bzw. Projekteinheiten im Rahmen der Bauabrechnung.

Nachfolgende Leistungen sind durch die ÖBA quartalsweise (bzw. nach gesonderter Aufforderung durch die Projektkoordination der BBT SE auch in kürzeren Zeitintervallen) zu erbringen:

- Darstellung der Abweichungen zwischen den IST-Mengen und den fortzuschreibenden prognostizierten SOLL-Mengen und Begründung der Abweichungen (SOLL-IST-Vergleich).
- Überarbeitung und Aktualisierung der Massenbilanz und der prognostizierten Abrechnungsmengen für jede Position des Leistungsverzeichnisses nach Erfordernis des Baufortschritts sowie in Abstimmung mit der BBT SE.
- Überarbeitung der aktuellen Kostensituation und Erstellung einer Kostenprognose in Abstimmung mit der BBT SE.
- Vorgangsbezogene Kostenverfolgung der Bauleistungen und Information an die BBT SE.
- Termingerechte Aufbereitung der Unterlagen für den vierteljährlichen Quartalsbericht an den Vorstand der BBT SE mit Kurzbegründung und detaillierter Kostendarstellung der einzelnen Zusatzaufträge, Nachtragsangebote (Mehrkostenforderungen) und Mehrkostenanmeldungen.

020018**Qualitätsüberwachung und Abnahmen****Tätigkeiten**

Zur Qualitätsüberwachung und Abnahme zählen:

- Überprüfung der Bauausführung auf die plan- und vertragsgemäße Ausführung, sowie Einhaltung des Standes und der Regeln der Technik.
- Feststellung von Prüferfordernissen und der Prüfloseeinteilung aufgrund der vertraglichen und normativen Bestimmungen.
- Stichprobenartige Qualitätskontrolle der Eigen- und Fremdüberwachung des bauausführenden AN.
- Durchführung bzw. Veranlassung von Qualitätskontrollen, welche durch den AG vorzunehmen sind. Dazu zählen insbesondere die Veranlassung und Überwachung der Identitätsprüfungen für Beton gemäß ÖNORM B 4710-1, Anhang B, bzw. den Richtlinien des ÖBV (Österreichische Bautechnik Vereinigung), für Erdarbeiten gemäß RVS 08.03.01, für ungebundene Tragschichten gemäß RVS 08.05.01, für Asphalt und Asphaltschichten gemäß RVS 11.03.21, für Spritzbeton und Tunnelabdichtung gemäß Richtlinie zu Innenschalenbeton RILI der Österreichischen Bautechnikvereinigung ÖBV.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. Z PZZV	Beschreibung der Leistung	W Positionspreis
	Einheitspreis Menge EH	
	LB-FF-999	Preisangaben in EUR
	<ul style="list-style-type: none"> Anforderung, Sammlung und Archivierung sämtlicher Prüfdokumente von Baustoff- und Bauwerksprüfungen. Die digitale Archivierung hat in dem zur Verfügung gestellten Dokumentenmanagementsystems (DMS) nach Vorgabe der Projektkoordination der BBT SE zu erfolgen. Gegenüberstellung (Soll/Ist-Vergleich) und Darstellung im Prüfablaufplan der vertraglich geforderten und tatsächlich ausgeführten Qualitätskontrollen (Prüfungen durch AG und AN). Technische Abnahme sämtlicher Bauteile, sowie Protokollierung der Abnahme. Abnahmeprüfungen Koordinierung von Kontrollvermessungen zur rechtzeitigen Überprüfung der Bauvermessung. Von der ÖBA ist eine digitale Fotodokumentation bei Qualitätsabweichungen (Mängel), durchzuführen. Die Aufnahmen sind mit Datum zu versehen (Einblendung) und bei digitaler Archivierung nach Vorgabe der BBT SE zumindest mit folgenden Attributen, wie Objekttyp, Objekt, Bauteil, Gleismeter und Bemerkung zu beschlagworten. Eingangsprüfung: Die ÖBA hat die angelieferten Baustoffe / Materialien augenscheinlich zu kontrollieren und mit den Dokumenten aus der Erstprüfung zu überprüfen. Die stichprobenartige Dokumentation der Eingangsprüfung erfolgt durch Kopie des Lieferscheines oder Fotos der Verpackung / Materials, wodurch eindeutig (z.B. Produktbezeichnung) auf das zugehörige Erstprüfungsdocument rückgeschlossen werden kann. Stichprobenartige messtechnische Qualitäts-überwachung hinsichtlich folgender Parameter: Betontemperatur- verlauf, Betondeckung und Rissweite am Bauteil. Überwachung von Materialproben des bauausführenden Unternehmens: Der bauausführende Unternehmer ist verpflichtet, der BBT SE Materialproben gemäß den bauvertraglichen Vereinbarungen zur Verfügung zu stellen. Die ÖBA hat die Entnahme, Herstellung, Verwahrung, Nachbehandlung und den Versand der Materialproben im vertraglich festgelegten Ausmaß zu überwachen. Die Materialproben sind mit Ort der Entnahme, Datum und allen sonstigen erforderlichen Angaben zu versehen. Anforderung, Sammlung und Archivierung sämtlicher Gesamtbeurteilungen des Aushub- und Ausbruchmaterials. Die Untersuchung und Beurteilung der Proben gemäß Deponieverordnung erfolgt durch ein durch die BBT SE hierfür beauftragtes Unternehmen. Die ÖBA hat für die regelmäßigen und zeitgerechten Probenahmen von Tunnelausbruchsmaterial zu sorgen bzw. diese zu organisieren. Bei den Probenahmen ist durch die ÖBA das für die Untersuchung und Beurteilung der Proben durch die BBT SE beauftragte Unternehmen beizuziehen. Gemäß Deponieverordnung idgF. sind entsprechende Qualitätsnachweise in Form von Hauptproben (alle 1000m Tunnelvortrieb, jedoch mind. 3 Stück) und Nebenproben (alle 100m Tunnelvortrieb) zu erbringen. Technische Überprüfung sämtlicher GSA Bauteile, sowie Protokollierung der Abnahme. Kontrolle der Funktionstüchtigkeit aller Anlagenteile der Gewässerschutzanlage GSA. Überwachung und tägliche Kontrolle der GSA Messdaten aller Messsonden. Anfallende Betriebsstörungen und Grenzwertüberschreitungen bei der GSA sind dem AG umgehend mitzuteilen. Kontrolle der durch den bauausführenden Unternehmer fachgerecht durchgeführten Schlammmentsorgung aus der GSA, durchgeführt vom bauausführenden AN und Aufbewahrung aller Entsorgungsnachweise. Kontrolle der periodischen GSA- Eigenüberwachungsberichte und Übergabe an den AG. Mitwirkung an Teilübernahmen von fertig gestellten Anlagenteilen sowie Verfassen von Teilübernahmeprotokollen in Abstimmung mit der zuständigen Projektkoordination des AG unter Einbindung der maßgebenden Projektbeteiligten insbesondere des bauausführenden Unternehmers. Mitwirkung an der Übernahme des gesamten Werkes und Verfassen des Übernahmeprotokolls in Abstimmung mit der zuständigen Projektkoordination des AG unter Einbindung der maßgebenden Projektbeteiligten insbesondere des bauausführenden Unternehmers. Abnahme und Dokumentation von Mängelbehebungs- und Instandsetzungsarbeiten. 	

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

- Anlegen von Mängelübersichten samt Beschreibung der getroffenen Maßnahmen (Sanierungskartei)
- Ermittlung eines Vorschlages zur Preisminderung für nicht behebbare Mängel.

Prüfdokumente und Abnahmeprotokolle - Inhalt und Form

Auf jedem Abnahmeprotokoll sind unabhängig vom Prüfinhalt zusätzlich die im abzunehmenden Bauteil eingebauten Baustoff-Materialtypen anzugeben. Der Prüfinhalt wie z.B. plangemäße Lage (Schalung, Bewehrung, Einbauteile), Betonage und Nachbehandlung, usw. am Abnahmeprotokoll ist mit der BBT SE vor erstmaliger Verwendung der Abnahmeprotokolle abzustimmen. Diese Dokumente sind vom bauausführenden Unternehmen und der ÖBA zu unterfertigen.

Die ÖBA hat die vertragsgemäße Ausführung aller Leistungen des bauausführenden Unternehmers im Sinne einer Qualitätssicherung zu überwachen und zu dokumentieren. Sämtliche Unterlagen die im Rahmen gegenständlichen Auftrages im Rahmen der Baustoff- und Bauwerksprüfungen erstellt werden, sind digital zu bearbeiten. Die Form der digitalen Bearbeitung hat die ÖBA mit der BBT SE abzustimmen.

Zu allen Prüfdokumenten der Qualitätsabweichung und zu den Baustoff-, und Bauwerksprüfungen (Erstprüfung, Produktdatenblatt, Eingangsprüfung, Konformitätsprüfung, Identitätsprüfung, Abnahmeprüfung, Installationsprüfung, Funktionsprüfung und ähnliches) ist zusätzlich ein Deckblatt mit Angaben zu nachstehenden Attributen zu erstellen:

- Baulos
- Auftragsnummer Bauauftrag
- Dokumentnummer
- Leistungsgruppe
- Hauptgruppe
- Objekttyp
- Objekt
- Bauteil
- Blocknummer
- Tunnelstation
- Gleismeter
- Prüfungsart
- Baustoffgruppe
- Baustofftyp
- Protokollbezeichnung
- Qualitätsabweichung
- Prüfdatum
- Bemerkung.

Es ist zu berücksichtigen, dass während des Bauablaufes eine Anpassung bzw. Ergänzung der Attribute notwendig sein kann. Mögliche Inhalt der Attribute wird vom AG vorgegeben bzw. ist mit diesem abzustimmen. Ein Beispiel ist am Ende dieser Vorbemerkung abgebildet (Bauwerksdokumentation).

Das Deckblatt ist zusammen mit dem Prüfdokument abzuspeichern und mit den vorhin angeführten Attributen in der Datenbank des DMS zu verschlagworten.

Die Unterlagen/Dokumente sind, sofern diese nicht digital vorhanden sind (z.B. Prüfberichte von externen Prüfstellen), mit mindestens 300dpi möglichst in originalgetreuer Wiedergabe (Farbdokumente somit in Farbe) im Format .pdf einzuscannen. Die Dateien sind anschließend mit optical character recognition OCR zu überarbeiten, so dass eine inhaltliche Recherche in den Dokumenten möglich wird.

Alle Prüfdokumente sind zeitnah nach Vorliegen des Prüfergebnisses, spätestens jedoch nach 4 Wochen analog im Bauakt und digital mit Beschlagwortung (siehe Beispiel Deckblatt) im DMS abzulegen.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Die analogen und digitalen Prüfdokumente müssen ident sein. Das heisst nachträgliche Änderungen bzw. Ergänzungen müssen angepasst werden.

Dokumente zur Erstprüfung und Produktdatenblätter: Die ÖBA hat vor Einbau aller Baustoffe / Materialien diese Dokumente hinsichtlich den Anforderungen gemäß Bau-Leistungsverzeichnis zu kontrollieren und freizugeben.

Prüfablaufplan: Ergänzend zu den Angaben am Deckblatt sind folgende Informationen am Prüfablaufplan mit anzugeben: Prüfmaßnahme, Prüfintervall, Bezug zur Norm, Gegenüberstellung (Soll / Ist-Vergleich) der vertraglich geforderten und tatsächlich ausgeführten Qualitätskontrollen. Prüfablaufpläne sind zumindest zu erstellen für: Beton, Spritzbeton, Kunststoffabdichtungsbahn, Schutzbahn, Asphalt- und Asphaltschichten, Prüfungen im Erdbau.

Attribut	Inhalt (Beispiel)
Baulos	H33 Tulfes Pfons
Auftragsnummer	B101
Dokumentennummer	B101-LG43-BW1-AP-1
Leistungsgruppe	LG43 Stützmaßnahmen
Hauptgruppe	BW Bauwerksprüfung
Prüfungsart	AP Abnahmeprüfung
Protokollbezeichnung	BW1 Spritzbetonstärke
Baustoffgruppe	BS23 Spritzbeton
Baustofftyp	001 Firma xy: SpC 20/25/J2/F59/GK8
Objekttyp	Haupttunnel
Objekt	Nordröhre
Bauteil	SpB-Aussenschale
Tunnelstation [m]	222,3
Gleismeter [m]	33222,3
Qualitätsabweichung	nicht vorhanden
Prüfdatum	20.11.2014
Pläne	H33_DA-AF01_U23

PruefdokMetadaten

020019

Mehrkostenforderungen und Fortschreibung des Bauvertrages**Grundsätze**

- Ziel ist eine vertragsgemäße, nachvollziehbare, wirtschaftlich angemessene und möglichst einvernehmliche Abhandlung von Mehrkostenforderungen zu gewährleisten.
- Voraussetzung zur Erreichung voriger Zielsetzung während der Bauausführung ist:
- eine detaillierte Baustellendokumentation
- ein sofortiges Erkennen von Ereignissen die zu Mehrkosten führen können
- baubetriebs- und bauwirtschaftliches Verständnis
- sowie diesbezüglich entsprechende Qualifikation der handelnden Personen erforderlich.
- Die Leistungen der ÖBA umfassen insbesondere die im Folgenden angeführten Leistungen.

Aufgaben

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung			W
PZZV			Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Preisangaben in EUR

- Erkennen von Mehrkostenansprüchen.
- Erstellung einer Kurzstellungnahme zu den Mehrkostenforderungen inklusive einer Einschätzung der Kosten- (Kostenkalkulation) und der Terminauswirkungen innerhalb von 7 Kalendertagen.
- Erarbeitung und Vorlage von Vorschlägen über Maßnahmen zur Verhinderung von Mehrkostenforderungen.
- Erarbeitung und Vorlage von Vorschlägen über Maßnahmen zur kostenmäßigen Begrenzung von Mehrkostenforderungen.
- Feststellung und Protokollierung der technischen Erfordernisse von Leistungsänderungen bzw. Störungen der Leistungserbringung.
- Dokumentation und Nachweisführung der tatsächlich erbrachten Leistungen bei Leistungsabweichungen sobald diese vom AN dem Grunde nach angemeldet wurden.
- Prüfung der Mehrkostenforderungen hinsichtlich der technischen und vertragsrechtlichen Berechtigung dem Grunde nach. Verfassen einer Stellungnahme zur Berechtigung dem Grunde nach in Abstimmung und Einvernehmen mit der BBT SE.
- Prüfung der Mehrkostenforderungen der Höhe nach. Die Kalkulationsansätze sind aus der Urkalkulation abzuleiten. Verfassen einer Stellungnahme zur Berechtigung der Höhe nach in Abstimmung und im Einvernehmen mit der BBT SE.
- Prüfung allfälliger durch den bauausführenden Unternehmer mit dessen Mehrkostenforderung geltend gemachten Mehrmengen in bestehenden Leistungspositionen des Bauauftrages.
- Führung und Protokollierung von Aufklärungs- und Vertragsbesprechungen. Dabei sind die Protokolle über einen Beamer im Rahmen der jeweiligen Besprechung und nachweislich im Einvernehmen aller Besprechungsteilnehmer zu erstellen.
- Ausarbeitung der erforderlichen Unterlagen zur Vertragsfortschreibung gemäß Angaben der BBT SE.

020020**Sicherheitsmanagement und Krisenmanagement**

- Anordnung und Überwachung von Maßnahmen im Sinne des geotechnischen Sicherheitsmanagementplans entsprechend der Richtlinie 2008 der Österreichische Gesellschaft für Geomechanik ÖGG (unter Bedachtnahme auf die Empfehlungen des Geotechnikers)
- Beratung der BBT SE und Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen bei unvorhergesehenen Ereignissen und Vorfällen sowie maßgebende Mitwirkung bei der gemeinsamen Ausarbeitung von Maßnahmen zur Beherrschung der Situation
- Beratung der BBT SE und Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen mit dem Ziel, auch in Krisensituationen Maßnahmen, die zu Mehrkostenforderungen und Zusatzaufträgen führen können, zu vermeiden bzw. zu minimieren
- Überprüfung des Störfallkonzeptes des bauausführenden Unternehmens. Dieses soll sich auf die vorgängige Beurteilung von möglichen Störfällen, das heisst Vorkommnisse, die den geregelten Ablauf der Arbeiten stören, aber nicht zwingend ein Sicherheitsrisiko beinhalten, beziehen. Der bauausführende Unternehmer hat aus diesem Störfallkonzept die zweckdienlichen Maßnahmen abzuleiten.

020021**Ergänzende Aufgaben der ÖBA für die Vortriebe****Allgemeines**

Nachfolgende ergänzende Aufgaben der ÖBA gelten sowohl für die zyklischen Vortriebe als auch für den kontinuierlichen Vortrieb (TMV-Vortrieb):

- Laufende tunnelbautechnische Interpretation der geotechnischen Messungen und laufende Kontaktpflege mit den Projektbeteiligten vor Ort (wie unter anderem dem Geotechniker vor Ort, dem örtlichen Geologen, dem Vermessungsteam, dem bauausführenden Unternehmer).

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV		•			Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Bei Erreichen der in der Rahmenplanung festgelegten Alarmwerte ist auch der Ausführungsplaner und der Tunnelbautechnische Sachverständige (TSV) in die weitere Entscheidungen betreffend den Vortriebsarbeiten einzubinden.

- Veranlassung und Koordinierung der Durchführung von erforderlichen oder zweckmäßigen geotechnischen Messungen, welche über die optisch geodätischen Verformungsmessungen hinausgehen. Vorschreibung von Zeitpunkt, Frequenz und Darstellungsform der Messergebnisse je nach den Erfordernissen des Vortriebes, in Abstimmung mit dem tunnelbautechnischen Sachverständigen und dem Planer.
- Festlegung von Ausbruch und Sicherung sowie Erstellung der Ausbaufestlegungen in einvernehmlicher Abstimmung mit dem Geotechniker und der Bauleitung des bauausführenden Unternehmens.
- Festlegung erforderlicher Bauhilfsmaßnahmen (wie z. B. baugrundverbessernde Maßnahmen usw.) unter Bedachtnahme auf die Empfehlungen der beauftragten Sonderfachleute.
- Technische und wirtschaftliche Optimierung der Ausbaumaßnahmen (Ankertypen usw.) nach Maßgabe der örtliche Verhältnisse und sicherheitstechnischen Erfordernisse in Abstimmung mit dem Geotechniker vor Ort unter Berücksichtigung der Rahmenplanung.
- Überwachung des Einbaues der Sicherungsmittel wie unter anderem Überwachung des fachgerechten Versetzens der Anker und stichprobenweise Kontrolle von deren Tragfähigkeit.
- Überwachung des einwandfreien Einbaues des Spritzbetons (Spritzschatten, Überdeckung, Ebenfächigkeit,...) und vertragsgemäße Kontrolle der Spritzbetonstärke.
- Kontrolle und Überwachung der ordnungsgemäßen Wasserhaltung Untertage und Wasserableitung sowohl im unmittelbaren Vortriebsbereich als auch im dahinter liegenden Tunnelbereich.
- Technische Abnahme aller Bauteile, Einbauten oder Materialien, die später nicht mehr sichtbar sind.
- Vortriebsdokumentation, insbesondere der eingebauten Stützmittel mit Hilfe des Programmes "2doc", welches von BBT SE zur Verfügung gestellt wird.
- Koordination der Information an die behördlichen Bauaufsichten und die beauftragten Sonderfachleute (die ÖBA ist Anlauf- und Weiterleitungsstelle).
- Information der behördlichen Bauaufsichten über alle relevanten Angelegenheiten. Abstimmung und Gewährleistung der Umsetzung der von den behördlichen Bauaufsichten auferlegten Maßnahmen.
- Im Bedarfsfall Veranlassung und Überwachung von Maßnahmen im Rahmen des vom bauausführenden Unternehmen auszuarbeitenden Störfallkonzeptes.

Durch die ÖBA sind fortlaufend mit dem Baugeschehen sowohl bei den zyklischen als auch beim kontinuierlichen Vortrieb nachfolgende Dokumentationen zu führen:

- Tägliche Vortriebsmeldungen für jeden Vortrieb mit Angabe der IST-Leistung und der SOLL-Leistung nach Bauvertrag an die Projektkoordination der BBT SE.
- Abfassung von wöchentlichen Kurzberichten über den Stand der Arbeiten bei allen Vortrieben und Übermittlung an die Projektkoordination der BBT SE.
- Schichtbericht: Eintragung des vor Ort eingesetzten Personals und Gerätes sowie der Stationen aller Vortriebs- und Ausbauorte zum jeweiligen Schichtwechsel sowie Kurzbeschreibung der Vorkommnisse.
- Erstellung täglicher Vortriebsdiagramme (Zyklusdiagramme mit Darstellung der Zykluszeiten) und Aufzeichnung sonstiger für die Vertragsfortschreibung erforderlicher Vortriebs- und Leistungsdaten.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

- Datenmäßige Erfassung und Auswertung der Zykluszeiten.
- Aufzeichnungen zum Stützmitteleinbau (Stützmitteleinbauprotokoll) wie unter anderem Spritzbeton, Bögen, Baustahlgitter, Anker, Voraussicherungen, usw.
- Aufzeichnungen zu den Maßnahmen einer geordneten Wasserableitung und Wasserhaltung.
- Detaillierte Dokumentation von Vortriebsstillständen jeglicher Art.

Zyklischen Vortriebe

- Laufende Beobachtung und Beurteilung der Vortriebsarbeiten sowie Mitwirkung bei der Bestimmung der aktuellen Gebirgsart und Zuordnung des aktuellen Gebirgsverhaltenstyps in Abstimmung mit den Sonderfachleuten vor Ort gemäß der Richtlinie für die geotechnische Planung von Untertagebauarbeiten mit zyklischem Vortrieb - Ausgabe 2008, Punkt 5 "Phase 2-Baubausführung" und ÖNORM 2203-1 "Untertagebauarbeiten - Werkvertragsnorm, Teil 1: Zyklischer Vortrieb".
- Vortriebsklassifizierung nach den Grundsätzen der NATM mit der Festlegung der Abschlagslängen und der erforderlichen Ausbaumaßnahmen unter Berücksichtigung der Rahmenplanung, der geotechnischen Messungen, der geologischen Aufnahmen, der Beobachtung vor Ort und der freigegebenen Ausführungspläne.
- Einvernehmliche Aufnahme von geologisch bedingten Mehrausbruch bergseitig der Grenzfläche A.
- Festlegung des Übermaßes üm (Vorhaltemaß für Hohlraumverformungen).
- Gegebenenfalls Veranlassung zur Überarbeitung der geotechnischen Rahmenplanung in Abstimmung mit dem Geotechniker GT und dem Tunnelbautechnischen Sachverständigen TSV sowie unter Einbindung des bauausführenden Unternehmers und der zuständigen Projektkoordination der BBT SE.
- Laufende Überprüfung hinsichtlich der Umsetzung des vorgegebenen Sprengkonzeptes (Art der Zündung, Art des Sprengstoffs, Sprengstoffmengen, Zündzeitstufen, Verwendung von Besatz, usw.).

Kontinuierlicher Vortrieb

- Laufende Beobachtung und Beurteilung der Vortriebsarbeiten in Abstimmung mit den Sonderfachleuten vor Ort gemäß der "Richtlinie für die geotechnische Planung von Untertagebauarbeiten mit kontinuierlichem Vortrieb - Entwurf 27.03.2013", und der ÖNORM 2203-2 "Untertagebauarbeiten - Werkvertragsnorm, Teil 2: Kontinuierlicher Vortrieb".
- Laufende Erfassung, Dokumentation und Interpretation der maßgebenden Maschinendaten (z.B. Anpressdruck, Drehmoment, Energieaufnahme, Drehzahl, usw.) sowie sonstiger Daten (z.B. Anzahl und Lage der Meißelwechsel usw.).
- Überprüfung der Einhaltung der Bieterangaben (wie unter anderem Vorschubkraft, Drehmoment, Drehzahl, Andruckkraft Schneidrollen, Penetration, Nettobohrgeschwindigkeit, usw.) hinsichtlich Leistungsfähigkeit der angebotenen und zum Einsatz kommenden maschinentechnischen Ausrüstung.
- Mitarbeit bei der Erstellung eines Konzeptes für Störfälle beim TVM-Vortrieb. Dieses soll sich auf die vorgängige Beurteilung von möglichen Ereignissen, das heisst Vorkommnissen, die den geregelten Ablauf der kontinuierlichen (TVM) Vortriebsarbeiten stören, aber nicht zwingend ein Sicherheitsrisiko darstellen, beinhalten.
- Überwachung der Regel-, Zusatz- und Sondermaßnahmen unter Berücksichtigung der Ergebnisse der erforderlichen Kontrollen sowie der geotechnischen und sonstigen Messungen.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

- Einvernehmliche Aufnahme von geologisch bedingten Mehrausbruch.
- Überwachung erforderlicher Bauhilfsmaßnahmen (wie z.B. bodenverbessernde Maßnahmen usw.). Dabei ist eine Optimierung unter Berücksichtigung der aktuellen Gebirgsverhältnisse im Hinblick auf sicherheitstechnische und wirtschaftliche Belange anzustreben.
- In Angelegenheiten, welche für die Standsicherheit des Tunnelbauwerkes relevant sind, ist immer eine rechtzeitige Abstimmung mit dem Geotechniker, dem bauausführenden Unternehmen, dem Planer, dem Tunnelbautechnischen Sachverständigen TSV sowie mit dem Berater TVM-Vortrieb vorzunehmen.
- Vortriebsdokumentation des TVM-Vortriebes, insbesondere der eingebauten Stützmittel mit Hilfe des Programmes "2doc", welches von BBT SE zur Verfügung gestellt wird.
- Einbauprotokoll Sohlübbing: Protokoll über den fachgerechten Einbau der Sohlübbinge mit Angabe von eventuell aufgetretenen Schäden.
- Stichprobenartige Qualitätskontrolle der Herstellung der Sohlübbinge im Fertigteilwerk (Schalung, Bewehrung, Betonierung, Nachbehandlung, Lagerung, QM-System des AN).
- Weitere durchzuführende Kontrollen beim TVM Vortrieb:
 1. Dokumentation der Vortriebsleistungen.
 2. Kontrolle der TVM-Fahrt auf Grundlage der Maschinendaten.
 3. Überprüfung der Durchführung und der Ergebnisse der geodätischen Kontrollmessungen.
 4. Kontrolle des abgebauten Festgesteinvolumens in Abhängigkeit von der Vortriebsgeschwindigkeit.
 5. Sichtkontrollen der Sohl-Tübbings vor Transport zum Einbauort und nach Einbau im Endzustand.
 6. Dokumentation von Beschädigungen an den Sohl-Tübbingen (Sanierungskartei)

020022**Ergänzung Aufgaben für den Deponiebau**

- Veranlassung zur regelmäßigen und zeitgerechten Entnahme von Rückstellproben aus dem Tunnelausbruch (Hauptproben alle 1000m Tunnelvortrieb - jedoch mindestens 3 Stück, Nebenproben alle 100m Tunnelvortrieb) für die Untersuchung zur grundlegenden Beurteilung gemäß Deponieverordnung in Abstimmung mit dem hierfür zuständigen Unternehmer der BBT SE.
- Begleitung und Teilnahme an den Überprüfungsverhandlungen, die vor dem Schüttbeginn erforderlich sind, sowie an der Kollaudierung nach Bauende.
- Überwachung und Protokollierung der Versuche zur Abnahme der Aufstandsflächen (Lastplatten).
- Überwachung und Protokollierung der auszuführenden bodenmechanischen Versuche (Scherversuch, Proctorversuch, Sieblinienanalyse).
- Überwachung und Protokollierung der dynamischen Lastplattenversuche während der Schüttphasen. Archivierung der Versuchsergebnisse.
- Überwachung und Protokollierung der flächendeckenden Verdichtungskontrollen (FDVK) während der Schüttphasen. Archivierung der Versuchsergebnisse.
- Überwachung der durch einen gesonderten Unternehmer der BBT SE durchgeführten Setzungs- und Verformungsmessungen auf dem Deponiekörper sowie Archivierung der Ergebnisse.
- Überwachung der Auflagen aus den Genehmigungsverfahren betreffend der Deponierung von Tunnelausbruchsmaterial.
- Betreuung und Begleitung der Deponieaufsichten während der Begehungen.
- Im Rahmen der technischen Bauaufsicht besteht auch die Prüf- und Warnpflicht hinsichtlich technischer Mängel oder Fehler im Rahmen der Deponieschüttung.

Aufzeichnungen zum Baugeschehen

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Das Baugeschehen ist nachvollziehbar lückenlos zu dokumentieren, wobei die Art der Aufzeichnungen im Detail vor Baubeginn mit dem AG abzustimmen und an die einzelnen Baubereiche spezifisch anzupassen ist.

Insbesondere ist eine lückenlose Fotodokumentation der Baugeschehnisse zu erstellen, zu archivieren und am Ende des Vertrages an BBT SE zu übergeben.

020023 Qualitätsmanagement

Nachfolgende Vorschriften gelten für alle Tätigkeitsbereiche der örtlichen Bauaufsicht (ÖBA), die Gegenstand der Vertragsleistung sind:

Qualitätssicherungssystem

Die örtliche Bauaufsicht (ÖBA) muss die vertragsgegenständlichen Tätigkeiten auf Basis eines Qualitätsmanagementsystems durchführen, welches der Norm UNI EN ISO 9001:2008 und den Vertragsbestimmungen entspricht.

Die ÖBA muss die für die Ausführung des Vertrags notwendigen Tätigkeiten auf geplante, kontrollierte und dokumentierte Art und Weise, gemäß den Angaben des Qualitätsplans (QP) und der weiteren von der Norm und vom Vertrag verlangten Unterlagen organisieren.

Die Unterlagen, die das Qualitätssicherungssystem bestimmen, sind insgesamt nachfolgende:

- Qualitätshandbuch
- Qualitätsplan
- Prozessanweisungen des Qualitätsmanagement-systems
- Technische Anweisungen und operative Bestimmungen
- Qualitätserfassungen (Versuchsnachweise, Nichtkonformitäten, usw.).

Alle Unterlagen (Prozessanweisungen, Planunterlagen, Berichte, Schriftverkehr, Dateien, usw.) müssen zur schnellen Ermittlung, Archivierung und Nachverfolgbarkeit codiert werden.

Der Auftragnehmer (ÖBA) muss über geeignete Formulare verfügen, mit welchen dieser die Anwendung des eigenen Qualitätssicherungssystems dokumentiert.

Der Auftraggeber (BBT SE) kann Ergänzungen bzw. Änderungen am Inhalt der oben genannten Unterlagen verlangen. Der Auftragnehmer (ÖBA) hat diese innerhalb der darauffolgenden 15 (fünfzehn) Tagen umzusetzen.

Die Unterlagen betreffend das Qualitätssicherungssystem müssen laufend und rechtzeitig aktualisiert und nach jeder Änderung bzw. Ergänzung als Fortschreibung gekennzeichnet werden.

Qualitätsplan

Der Auftragnehmer (ÖBA) muss im Qualitätsplan die eigene Organisation, die zu befolgenden Regeln sowie die Tätigkeiten, die er zur Einhaltung der Fristen, Kosten und erwarteten Leistungen durchführen will, beschreiben.

Im Qualitätsplan (QP) müssen insbesondere die Aufgaben, Funktionen und Verantwortlichkeiten der betroffenen Personen innerhalb der ÖBA sowie die internen und externen Schnittstellen, der Tätigkeitsplan, die Prozesse, die geplanten Qualitätskontrollen, die zur Erreichung der vertraglichen- und gesetzesmäßigen Leistungsanforderungen notwendig sind, das Management allfälliger Nichtkonformitäten und deren Behebung sowie die zum Nachweis der Anforderungsentsprechung notwendigen Erfassungen beschrieben werden.

Der QP muss der BBT SE vor Baubeginn, samt entsprechenden Prozessanweisungen und/oder Arbeitsanweisungen, vorgelegt werden.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

0201 Vorbereitung ÖBA

Die Grundlagenerhebung und Einarbeitung der ÖBA (Leitungsteam und Abrechnungsteam) ist in den Büroräumlichkeiten im Baubüro "Sillschlucht", Viller Berg 1d, 6020 Innsbruck, zu erbringen.

Die Leistung beinhaltet auch:

- Sämtliche anfallenden allgemeinen Nebenkosten bis Baubeginn (wie unter anderem Büromitteinsatz, Geräte, Fahrzeuge, Betriebsstoffe, Mobiltelefone samt Gebühren, usw.).
- Einrichten Büromittel in dem durch den AG gemäß 010204, ab Leistungsbeginn als Übergangslösung zur Verfügung gestellten Büroraum, usw.
- Zuschläge für Überstunden, Baustellenzulagen und sonstige Zahlungen wie unter anderem Auslösen, Trennungsgeld, Heimfahrten, sowie Personalkosten für Krankenstands- und Urlaubsvertretungen, Prämien usw.

Hinweis:

Aus Sicht des AG ist für diese Leistung ein Zeitraum von mindestens 2 Monaten erforderlich.

020101 Die Einsatzzeiten zur Grundlagenerhebung und Einarbeitung sind sowohl für das ÖBA-Leitungsteam als auch für das ÖBA-Abrechnungsteam werktags von Montag bis Freitag. Die tägliche Anwesenheitszeit/Verfügbarkeit beträgt mindestens 8 Stunden.

020101A Grundlagenerheb. / Einarbeit. ÖBA-Leitungsteam PU:01

Grundlagenerhebung und Einarbeitung für ÖBA-Leitungsteam

Die Leistung beinhaltet unter anderem auch:

Einlesen in Unterlagen zum Bauvertrag, siehe Position 010207

..... 1 PA

020101B Grundlagenerheb. / Einarbeit. ÖBA-Abrechnungsteam PU:01

Grundlagenerhebung und Einarbeitung für ÖBA-Abrechnungsteam

Die Leistung beinhaltet unter anderem auch:

Einlesen in die bauvertraglichen Regelungen insbesondere zur Bauabrechnung, Vorbereitung der Vortriebsklassen VKL-Ermittlung auf Grundlage der ÖNORM B2203-1 "Werkvertragsnorm für zyklischen Vortrieb" bzw. B2203-2 "Werkvertragsnorm für kontinuierlichen Vortrieb", Vorbereitung Muster-Formulare für Vor-Ort-Aufmaße, Abnahmen, usw.

..... 1 PA

0202 Infrastruktur einrichten, vorhalten und abbauen

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
PZZV					
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

020201 Büromitteleinsatz ÖBA - Einrichten/Räumen

PU:01

Einrichten/Räumen der für die vertragsgemäße Leistungserbringung der örtlichen Bauaufsicht ÖBA erforderlichen Büromittel und Ausstattungen mit Geräten und Materialien.

Die Leistung beinhaltet auch:

- Beistellung der für die vertragsgemäße Leistungserbringung der örtlichen Bauaufsicht ÖBA erforderlichen Büromittel und Ausstattungen mit Geräten und Materialien ab Baubeginn. Dazu zählen im Wesentlichen alle zur Leistungserbringung erforderlichen Büromittel, die EDV-Ausrüstung (Hard- und Software), Telefonanlage (Mobiltelefone), diverse Geräte (wie unter anderem Drucker, Digitalkameras, Messgeräte).

Vergütet wird:

- 90% nach erfolgter Einrichtung mit Baubeginn.
- 10% nach erfolgter Räumung mit Bauende.

..... 1 PA

020202 Büromitteleinsatz ÖBA - Laufende Kosten

PU:01

Laufende Kosten der für die vertragsgemäße Leistungserbringung der örtlichen Bauaufsicht ÖBA erforderlichen Büromittel, Materialien und Geräten (Betriebskosten, Gebühren, usw.).

Die Vergütung dieser Position erfolgt ab Baubeginn bis Bauende.

Die Leistung beinhaltet auch:

die Betriebskosten, die bei der örtlichen Bauaufsicht ÖBA im Rahmen deren Leistungserbringung von Baubeginn bis Bauende anfallen. Zu den für den AN anfallenden laufenden Kosten zählen unter anderem Telefon-, Internet- und Telefax- Gebühren (Grund- und Gesprächsgebühren), sämtliche Kosten für die Vervielfältigung (wie unter anderem Betrieb Kopierer, Papier usw.) und für die Lieferung des erforderlichen Büroverbrauchsmaterials (inklusive Datenträger, Fotomaterial und Sonstiges auch über den täglichen Bedarf hinausgehendes Büromaterial).

..... 55,00 Mo

020203 Sonstige Sachkosten ÖBA

PU:01

Für Sonstige, auf Anordnung der BBT SE durch die ÖBA zu erbringende Sachleistungen (wie z.B. außergewöhnliche Vervielfältigungen, Sonderausarbeitungen von Fotos, usw.) werden die Kosten mit dieser Position vergütet.

1 VE entspricht dabei dem Rechnungsbetrag (ohne Umsatzsteuer Ust.) von 1,00 Euro. Die Sachkosten sind mit entsprechenden Belegen und Aufzeichnungen nachzuweisen (mit

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Buchungsvermerk versehene Rechnungen, usw.).

Die Abrechnung dieser Position erfolgt ohne Preisgleitung.

..... 15.000,00 VE

020251 Übersiedlung ÖBA in das Baubüro nach Tulfes

PU:01

Aufwendungen der ÖBA für die Übersiedlung vom Baubüro "Sillschlucht" in das Baubüro nach Tulfes.

Die Leistung beinhaltet:

- alle damit verbundenen Aufwendungen wie unter anderem Umzugskosten, Fahrtkosten, Aufwendungen beim Bezug der neuen Büroräumlichkeiten, usw.

..... 1 PA

0203 Einsatz ÖBA

Personaleinsatz der örtlichen Bauaufsicht ÖBA gem. Teil F (Anhang F/III - Einsatzplan).

Die Leistungen der LG0203 beinhaltet auch:

- Beistellung, die Vorhaltung, den Betrieb und die Wartung von geeigneten Fahrzeugen für das Personal der ÖBA.
- Zuschläge für Überstunden, Baustellenzulagen und sonstige Zahlungen wie unter anderem Auslösen, Trennungsgeld, Heimfahrten, sowie Personalkosten für Krankenstands- und Urlaubsvertretungen, Prämien usw.

020301 Betreffend dem Einsatz der einzelnen Personalteams siehe auch "Bestimmungen ÖBA" unter LG0200.

Die Einsatzdauer umfasst den Zeitraum von Baubeginn bis Bauende.

Die Leistung beinhaltet auch:

Eine tägliche Anwesenheit von mindestens 8 Stunden in der Zeit von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Gesondert wird vergütet:

Grundlagenerhebung und Einarbeitung bis Baubeginn über die entsprechende LV-Position in ULG 0201

020301A Einsatz ÖBA Leitungsteam

PU:01

Einsatz Leitungsteam

Mindestpersonalstärke: 3 Personen bestehend aus einem Leiter und zwei stellvertretenden Leitern.

Die Arbeitszeit ist dem Baugeschehen anzupassen (z.B. Betreuung der Bauwarte beim Schichtwechsel).

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Der Einsatz des Leiters der ÖBA ist werktags von Montag bis Freitag.

Der Einsatz der beiden stellvertretenden Leiter der ÖBA ergibt sich aus nachfolgender Vorgabe:

Während der gesamten Bauphase von Baubeginn bis Bauende ist durch den AN sicher zu stellen, dass

- an drei Werktagen pro Woche sowohl der Leiter der ÖBA als auch die beiden Stellvertreter,
- an den anderen beiden Werktagen pro Woche mindestens zwei Personen des ÖBA-Leitungsteams
- am Wochenende und an Feiertagen mindestens eine Person des ÖBA-Leitungsteams auf der Baustelle anwesend ist.

Gesondert vergütet wird:

- Im Bedarfsfall der Einsatz des Leiters der ÖBA nach Bauende auf gesonderte Anordnung der BBT SE über die LV-Position 020402.
- Ein bei Eintreten von "Gefahr in Verzug" bzw. auf gesonderte Anordnung der BBT SE möglicher Einsatz des Leiters der ÖBA bzw. dessen Stellvertreter außerhalb der Zeitspanne 07:00-19:00 Uhr wird über die LV-Position 020303A (Leiter ÖBA) bzw. über die LV-Position 020303B (Stellvertretender Leiter ÖBA) vergütet.

..... 55,00 Mo

020301B**Einsatz ÖBA Abrechnungsteam**

PU:01

Einsatz Abrechnungsteam

Mindestpersonalstärke: 2 Personen.

Der Einsatz für beide Personen des Abrechnungsteams ist werktags von Montag bis Freitag vorgesehen.

Zur besseren Abwicklung der Bauabrechnung ist der Einsatz für das Abrechnungsteam allerdings auf die Einsatzzeiten des mit der Bauabrechnung betrauten Personals des bauausführenden Unternehmers abzustimmen. Es kann daher ein Dekadenbetrieb des Abrechnungsteams vom AG angeordnet werden.

Gesondert vergütet wird:

- Einsatz nach Bauende

Die Vergütung des Einsatzes vom Abrechnungsteam ab Bauende erfolgt über die LV-Position 020401 "Leistungen ÖBA nach Bauende". Dazu zählt unter anderem die Prüfung der Schlussrechnung inkl. der hierfür erforderlichen Abstimmung mit dem bauausführenden Unternehmer sowie der BBT SE.

- Dekadenbetrieb

Dekadenbetrieb (10/4) mit der Position 020301B und der Aufzahlungsposition 020305.

..... 55,00 Mo

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
PZZV					
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

020301C		Einsatz ÖBA Assistenzteam			PU:01
		Einsatz Assistenzteam			
		Sonstige Tätigkeiten insbesondere im Innendienst sowie unterstützende Tätigkeiten Obertage wie unter anderem Deponien, Gewässerschutzanlagen, usw.			
		Mindestpersonalstärke: 4 Personen (wie unter anderem Techniker, Sekretariat / Hinweis: die Tätigkeiten im Sekretariat können alternativ auch durch einen Techniker erledigt werden).			
		Der Einsatz für das Personal des Assistenzteams ist werktags von Montag bis Freitag.			
		.....		55,00 Mo	.....
020303		Einsatz Personal zwischen 19:00 und 07:00 Uhr			
		Voraussetzung zur Vergütung dieser LV-Position ist eine gesonderte schriftliche Leistungsanordnung mit Zustimmung zur Vergütung auf Stundenbasis durch den AG bzw. ein notwendiger unvorhergesehener Einsatz des/der Leiters / stellvertretenden Leiter der ÖBA infolge Vorliegen von "Gefahr in Verzug".			
		Die anfallenden Stunden sind durch den AN in Stundenlisten zu dokumentieren und der zuständigen Projektkoordination des AG täglich zwecks Bestätigung vorzulegen. Aus der Stundenliste müssen zumindest das Datum, die Dauer, die betroffenen Personen und der Grund des Einsatzes hervorgehen.			
		Zur Vergütung gelangen ausschließlich die durch den AG bestätigten Stunden.			
020303A		Leiter ÖBA außerhalb der Zeitspanne 7:00 bis 19:00 Uhr			PU:01
		Einsatz Leiter ÖBA			
		.....		300,00 h	.....
020303B		Stv. Leiter ÖBA außerhalb der Zeitspanne 7:00 bis 19:00 Uhr			PU:01
		Einsatz Stellvertretender Leiter ÖBA			
		.....		300,00 h	.....
020305		Aufzahl. Abrechnungsteam Einsatz im Dekadenbetrieb			PU:01
		Aufzahlung zur Position 020301B bei Einsatz des ÖBA-Abrechnungsteams im Dekadenbetrieb 10/4 (10 Tage Dienst anschließend 4 Tage frei).			
		.....		52,00 Mo	.....
020312		Bauwarteteam, zyklischer Vortrieb 06:00-22:00			
		Mit den Bauwarteteams ist eine Überwachung der Arbeiten im jeweiligen Baubereich täglich in der Zeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr sicher zu stellen.			

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

Dabei muss in voriger Zeitspanne mindestens eine Person des jeweiligen Bauwarteteams vor Ort im Einsatz sein.

Die Einsatzdauer für die Bauwarteteams umfasst die jeweilige Vortriebsdauer.

Gesondert vergütet wird:

Eine Ausdehnung auf eine rund um die Uhr Überwachung (auch von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) auf schriftliche Anordnung durch den AG mit der Position 020312A oder der Position 020312B und der entsprechenden Aufzählungsposition 020322A oder 020322B.

020312A Bauwarteteam 1 - zyklischer Vortrieb Tulfes PU:01

Einsatz Bauwarteteam 1 im Bereich "zyklischen Vortrieb Tulfes"

Mindestpersonalstärke: 3 Personen.

..... 31,00 Mo

020312B Bauwarteteam 2 - zyklische Vortriebe Ampass PU:01

Einsatz Bauwarteteam 2 im Bereich "zyklische Vortriebe Ampass"

Mindestpersonalstärke: 3 Personen.

..... 27,00 Mo

020313 Bauwarteteam, zyklischer Vortrieb, rund um die Uhr

Mit dem Bauwarteteam ist eine rund um die Uhr Überwachung der Arbeiten sicher zu stellen.

Dabei muss jederzeit mindestens eine Person des Bauwarteteams vor Ort im Einsatz sein.

Die Einsatzdauer für das Bauwarteteam umfasst die tatsächliche Vortriebsdauer.

020313A Bauwarteteam 3 - zyklische Vortriebe Ahrental PU:01

Einsatz Bauwarteteam 3 im Bereich "zyklische Vortriebe Ahrental"

Mindestpersonalstärke: 4 Personen.

..... 43,00 Mo

020314 Bauwarteteam, kontinuierlicher Vortrieb, rund um die Uhr

Mit dem Bauwarteteam ist eine rund um die Uhr Überwachung der Arbeiten sicher zu stellen.

Dabei muss jederzeit mindestens eine Person des Bauwarteteams vor Ort im Einsatz sein.

Die Einsatzdauer für das Bauwarteteam umfasst die tatsächliche Vortriebsdauer.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

020314A		Bauwarteteam 4 - kontinuierlicher Vortrieb TBM Entw.-Stollen			PU:01
		Einsatz Bauwarteteam 4 im Bereich "kontinuierlicher Vortrieb TBM Entwässerungs-Stollen"			
		Mindestpersonalstärke: 4 Personen.			
		.....		43,00 Mo	.....
020315		Bauwarteteam, Innenausbau 06:00-20:00			
		Mit den Bauwarteteams ist eine Überwachung der Arbeiten im jeweiligen Baubereich täglich in der Zeit von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Ausmaß von mindestens 8 Stunden sicher zu stellen.			
		Dabei ist die täglich sicher zu stellende Überwachung bzw. Beaufsichtigung auf den tatsächlichen Ablauf im Innenausbau (wie unter anderem Herstellung der Innenschalen) abzustimmen.			
		Die Einsatzdauern für das jeweilige Bauwarteteam umfasst die tatsächliche Dauer des Innenausbaus im jeweiligen Baubereich.			
		Die Leistung beinhaltet auch:			
		An 2 Werktagen pro Woche müssen beide Bauwarte vor Ort im Einsatz sein.			
020315A		Bauwarteteam 5 - Innenausbau Baubereich Tulfes und Ampass			PU:01
		Einsatz Bauwarteteam 5 im Bereich "Innenausbau im Baubereich Tulfes und Ampass"			
		Mindestpersonalstärke: 2 Personen.			
		.....		24,00 Mo	.....
020315B		Bauwarteteam 6 - Innenausbau Ahrental Verbindungstunnel Ost			PU:01
		Einsatz Bauwarteteam 6 im Bereich "Innenausbau Ahrental Verbindungstunnel Ost"			
		Mindestpersonalstärke: 2 Personen.			
		.....		7,00 Mo	.....
020315C		Bauwarteteam 7 - Innenausbau Ahrental Verbindungstunnel West			PU:01
		Einsatz Bauwarteteam 7 im Bereich "Innenausbau Ahrental Verbindungstunnel West"			
		Mindestpersonalstärke: 2 Personen.			
		.....		7,00 Mo	.....
020322		Bauwarteteam, zyklischer Vortrieb Nacht			
		Aufzahlung zur Position 020312 "Bauwarteteam, zyklischer Vortrieb 06:00-22:00" für die Beaufsichtigung und Überwachung der Vortriebsarbeiten durch das Bauwarteteam auch in der Zeitspanne von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr.			
		Voraussetzung zur Vergütung dieser LV-Position ist eine gesonderte schriftliche Leistungsanordnung zur rund um die Uhr Überwachung durch die BBT SE.			

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
PZZV					
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

020322A	Aufzahl. Bauwarteteam 1 Tulfes, Einsatz von 22:00-06:00 Uhr	PU:01		
	Einsatz Bauwarteteam 1 im Bereich "zyklischen Vortrieb Tulfes"			
			5,00 Mo

020322B	Aufzahl. Bauwarteteam 2 Ampass, Einsatz von 22:00-06:00 Uhr	PU:01
	Einsatz Bauwarteteam 2 im Bereich "zyklischer Vortriebe Ampass"	
	5,00 Mo

0204		Nachbereitung ÖBA			
		Alle Leistungen nach Bauende.			

020401		Leistungen ÖBA nach Bauende	PU:01		
		Für die Leistungen der ÖBA nach Bauende wie z.B. Prüfung der Schlussrechnung, Prüfung der Bestandsplanung, Überwachung der Mängelbehebungen, Erstellung des Bauaktes hat der AN das hierfür erforderliche Personal vorzuhalten. Es wird eine Einsatzdauer von mindestens 4 Monaten als erforderlich erachtet.			

Die Leistung beinhaltet auch:

- Sämtliche anfallenden allgemeinen Nebenkosten ab Bauende bis zum Vertragsabschluss (wie unter anderem laufender Büromiteinsatz, Mobiltelefone, KFZ-Fahrzeuge, usw.).
- Zuschläge für Überstunden, Baustellenzulagen und sonstige Zahlungen wie unter anderem Auslösen, Trennungsgeld, Heimfahrten, sowie Personalkosten für Krankenstands- und Urlaubsvertretungen, Prämien usw.

Verrechnet wird:

- 30% nach vollständiger Prüfung der Bestandsplanung.
- 40% nach Abschluss der Schlussrechnungsprüfung zum Bauauftrag abgestimmt mit dem AN Bau und der BBT SE.
- 30% nach mängelfreier Übernahme des Bauaktes durch die BBT SE

Gesondert vergütet wird:

Der fallweise Einsatz des Leiters der ÖBA nach Bauende nach erfolgter schriftlicher Leistungsanordnung durch den AG erfolgt gesondert über die Position 020402 "Fallweiser Einsatz Leiter ÖBA nach Bauende".

		.....	1 PA	.....
020402		Fallweiser Einsatz Leiter ÖBA nach Bauende	PU:01		
		Fallweiser Einsatz des Leiters der ÖBA nach Bauende in der Zeitspanne von 07:00 bis 19:00 Uhr. Ab Bauende bis zum Vertragsende der Bauleistung mit der Anweisung der geprüften			

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Schlussrechnungssumme zur Bauleistung hat der Leiter der ÖBA für die BBT SE im Bedarfsfall jederzeit zur Verfügung zu stehen.

Voraussetzung zur Vergütung dieser LV-Position ist eine gesonderte schriftliche Leistungsanordnung mit Zustimmung zur Vergütung auf Stundenbasis durch den AG.

Die anfallenden Stunden sind durch den AN in Stundenlisten zu dokumentieren und der zuständigen Projektkoordination des AG täglich zwecks Bestätigung vorzulegen. Aus der Stundenliste müssen zumindest das Datum, die Dauer, die betroffenen Personen und der Grund des Einsatzes hervorgehen.

Zur Vergütung gelangen ausschließlich die durch den AG bestätigten Stunden.

Die Leistung beinhaltet auch:

- Sämtliche für den Leiter der ÖBA nach Bauende anfallenden allgemeinen Nebenkosten (wie unter anderem EDV-Ausstattung, Büromittelbedarf, Mobiltelefon, KFZ-Fahrzeug, usw.).
- Zuschläge für Überstunden, Baustellenzulagen und sonstige Zahlungen wie unter anderem Auslösen, Trennungsgeld, Heimfahrten, sowie Personalkosten für Krankenstands- und Urlaubsvertretungen, Prämien usw.

..... 200,00 h

LG 02	Örtliche Bauaufsicht (ÖBA)	Summe
--------------	-----------------------------------	--------------	--------------

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung			W
PZZV			Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

03 Baustellenkoordinator

Leistungen der Baustellenkoordination gemäß BauKG

0300 Bestimmungen BK**030001 Leistungsziel**

Das Leistungsziel des Baustellenkoordinators ist erreicht, wenn nachfolgende Bedingungen erfüllt sind:

- Vorliegen der geprüften und vom AG freigegebenen fortgeschriebenen Unterlage für spätere Arbeiten
- Vorliegen des geprüften und vom AG freigegebenen Schlussberichtes

030002 Pflichten in der Baukoordination

Die Leistungen zur Baustellenkoordination bauen grundsätzlich auf dem Einreichprojekt des eisenbahnrechtlichen Genehmigungsverfahrens, dem Genehmigungsverfahren nach Abfallwirtschaftsgesetz AWG sowie den Leistungen des Planungskoordinators auf.

030003 Organisatorische Abgrenzung

Dem Baustellenkoordinator direkt übergeordnet ist die BBT-Projektkoordination. Es wird ausdrücklich festgehalten, dass dies den AN in keinem Fall von der Haftung für seine Gesamtleistung entbindet.

Der Baustellenkoordinator hat alle an die BBT SE gerichteten Schriftstücke über die Projektkoordination der BBT SE vorzulegen.

030004 Kompetenzabgrenzung

Gegenüber den auf der Baustelle tätigen Unternehmen liegt die Anordnungsbefugnis bei der BBT SE. Bei Gefahr im Verzug kann der Baustellenkoordinator direkt Anordnungen auf der Baustelle treffen. Die Projektkoordination der BBT SE ist davon umgehend in Kenntnis zu setzen.

030007 Regelungen für Urlaubszeiten und Krankenstände

Urlaube und vorgesehene Abwesenheiten sind der BBT SE vom Auftragnehmer mindestens 7 (sieben) Tage vor Antritt schriftlich anzuzeigen. Krankenstand und sonstige unvorhergesehene Abwesenheit sind der BBT SE vom Auftragnehmer unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Die Leistungen zur Baustellenkoordination der Baumaßnahme Tulfes Pfons sind durch die vor Vertragsabschluss genannte Person persönlich zu erbringen.

Im Krankheitsfall, spätestens ab dem zweiten Tage und im Falle von Urlaub muss der Baustellenkoordinator durch einen gleichwertigen Stellvertreter ersetzt werden.

Der Umstand, dass der Baustellenkoordinator vertreten wird, ist im Urlaubsfall jedenfalls vorher, im Krankheitsfall unverzüglich dem AG mitzuteilen. Der Stellvertreter übernimmt im Vertretungsfall mit Urlaubsantritt bzw. im Krankheitsfall ab dem zweiten Tag alle Rechte und Pflichten des Baustellenkoordinators, welche sich aus diesem Vertrag ergeben.

Der Baustellenkoordinator hat seinen Stellvertreter ständig über die Baustellen zu berichten und

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

diesen auf dem Laufenden zu halten, damit dessen Stellvertreter im Vertretungsfall über die notwendigen Informationen verfügt.

030010 Gesetzliche Aufgaben gemäß BauKG

Der Baustellenkoordinator hat für das vertragsgegenständliche Bauvorhaben die einen Baustellenkoordinator betreffenden Pflichten im Sinne des Bauarbeitenkoordinationsgesetz BauKG gemäß BGBl. I 37/1999 umfassend zu übernehmen.

Der Baustellenkoordinator hat zu koordinieren:

- die Umsetzung der allgemeinen Grundsätze der Gefahrenverhütung gemäß § 7 ASchG bei der technischen und organisatorischen Planung, bei der Einteilung der Arbeiten, die gleichzeitig oder nacheinander durchgeführt werden, bei der Abschätzung der voraussichtlichen Dauer für die Durchführung dieser Arbeiten sowie bei der Durchführung der Arbeiten,
- die Umsetzung der für die betreffende Baustelle geltenden Bestimmungen über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit,
- die Überwachung der ordnungsgemäßen Anwendung der Arbeitsverfahren.

Der Baustellenkoordinator hat darauf zu achten, dass

- die Arbeitgeber den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan anwenden,
- die Arbeitgeber die allgemeinen Grundsätze der Gefahrenverhütung gemäß § 7 ASchG anwenden,
- die auf der Baustelle tätigen Selbständigen den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan und die allgemeinen Grundsätze der Gefahrenverhütung gemäß § 7 ASchG anwenden, wenn dies zum Schutz der Arbeitnehmer erforderlich ist.

Der Baustellenkoordinator hat

- die Zusammenarbeit und die Koordination der Tätigkeiten zum Schutz der Arbeitnehmer und zur Verhütung von Unfällen und berufsbedingten Gesundheitsgefährdungen zwischen den Arbeitgebern zu organisieren und dabei auch auf der Baustelle tätige Selbständige einzubeziehen,
- für die gegenseitige Information der Arbeitgeber und der auf der Baustelle tätigen Selbständigen zu sorgen,
- den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan und die Unterlage für spätere Arbeiten unter Berücksichtigung des Fortschritts der Arbeiten und eingetretener Änderungen anzupassen,
- die erforderlichen Maßnahmen zu veranlassen, damit nur befugte Personen die Baustelle betreten.

Stellt der Baustellenkoordinator bei Besichtigungen der Baustelle Gefahren für Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer fest, hat er unverzüglich den Arbeitgeber, die allenfalls auf der Baustelle tätigen Selbständigen und den Bauherren zu informieren.

Der Baustellenkoordinator hat das Recht, sich an das Arbeitsinspektorat zu wenden, wenn er der Auffassung ist, dass die getroffenen Maßnahmen und bereitgestellten Mittel nicht ausreichen, um die Sicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz sicherzustellen, nachdem er erfolglos eine Beseitigung dieser Missstände verlangt hat.

Die Pflichten des Baustellenkoordinators laut ÖNORM B 2107-1 in der geltenden Fassung sind einzuhalten und sind mit den für die Durchführung der Baustellenkoordination im Leistungsverzeichnis enthaltenen Positionen/ULG (0301, 0302, 0303 und 0304) abgegolten.

030011 Allgemeine Aufgaben

Gesetze, Verordnungen, Planungsgrundsätze, -grundlagen, nationale und internationale Normen, Vorschriften und Richtlinien, die für gegenständliches Projekt anzuwenden sind, sind katalogisiert

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Preisangaben in EUR

zusammenzustellen und über die gesamte Bearbeitungszeit am aktuellen Stand zu halten.

Regelwerke und Gesetze, die während der Laufzeit des Vertrages geändert oder neu herausgegeben werden, sind nach Abstimmung mit dem AG zu berücksichtigen und einzuhalten.

030012 Informationsaufgaben

Stellt der Baustellenkoordinator bei Besichtigungen auf der Baustelle Gefahren für die Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer fest, hat er unverzüglich die Vertreter der betroffenen Arbeitgeber auf der Baustelle sowie die gegebenenfalls betroffenen Selbständigen davon in Kenntnis zu setzen und die Beseitigung dieser Gefahren zu verlangen.

Die festgestellten Gefahren im Zuge der Kontrolltätigkeit des Baustellenkoordinators sind in einem eigens dafür vorgesehenen Formular/Begehungsprotokoll zu protokollieren und dokumentieren und den betroffenen Arbeitgeber auf der Baustelle nachweislich zur Kenntnis zu bringen. Die Vorlage für das Formular/Begehungsprotokoll wird von BBT SE vorgegeben und beinhaltet unter anderem eine Fotodokumentation.

Werden die vom Baustellenkoordinator festgestellten und aufgezeigten Gefahren nicht beseitigt oder besteht für den Baustellenkoordinator Grund zur Annahme, dass dies nicht erfolgen wird, hat er unverzüglich die Projektkoordination der BBT SE darüber zu informieren.

Die Projektkoordination der BBT SE ist durch den Baustellenkoordinator jedenfalls auch zu informieren, wenn durch diesen laufend Verstöße gegen die allgemeinen Grundsätze der Gefahrenverhütung festgestellt werden.

Das Ergebnis der vom Baustellenkoordinator einberufenen Besprechungen ist zu protokollieren. Dabei hat die Protokollierung grundsätzlich mittels Beamer zu erfolgen, damit die Besprechungsteilnehmer parallel zur Protokollierung den Text gleich mitlesen können. Die Protokolle sind der Projektkoordination der BBT SE unterfertigt und unaufgefordert umgehend zu übermitteln.

Die Projektkoordination der BBT SE ist über alle Arbeitsunfälle, welche auf der Baustelle eingetreten sind, umgehend in Kenntnis zu setzen.

Eine allfällige Verständigung des zuständigen Arbeitsinspektorates durch den Baustellenkoordinator ist umgehend der Projektkoordination der BBT SE zu melden.

030013 Administrative und koordinative Aufgaben**Der Baustellenkoordinator hat:**

- Baustellenbegehungen zu organisieren, an denen die jeweiligen verantwortlichen Vertreter der auf der Baustelle tätigen Unternehmungen und auch Selbstständigen (z.B. Bauleiter, usw.) teilnehmen, wobei insbesondere das Ziel zu verfolgen ist, die gefahrbringenden Situationen zu besichtigen,
- dafür Sorge zu tragen, dass der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan für die betroffenen Arbeitgeber, deren Arbeitnehmer, sowie auf der Baustelle tätigen Selbständigen und den Bediensteten der BBT SE auf der Baustelle zur Einsichtnahme aufliegt,
- dafür Sorge zu tragen, dass die Vorankündigung gemäß § 6 BauKG sichtbar auf der Baustelle ausgehängt wird,
- für die Instruktion von "neuen" Arbeitgebern auf der Baustelle zu sorgen,
- darauf einzuwirken, dass die Arbeitgeber ihren Arbeitnehmern die notwendigen Unterweisungen erteilen und die PSA (persönliche Schutzausrüstung) überlassen.

Besprechungen

Der Baustellenkoordinator hat den Kontakt mit allen auf der Baustelle tätigen Unternehmungen herzustellen und die Zusammenarbeit im weiteren Bauablauf mit diesen zu regeln.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Der Baustellenkoordinator hat selbständig Besprechungen sowohl routinemäßig als auch im Bedarfsfall mit den für die Bauabwicklung verantwortlichen Vertretern von Arbeitgebern bzw. mit den Sicherheitsvertrauenspersonen einzuberufen und zu leiten. Dies ist jedenfalls nach Unfällen und Beinahe-Unfällen erforderlich. Die Häufigkeit der Besprechungen ist auf die Art und Gefährlichkeit der Arbeiten, sowie die Anzahl der auf der Baustelle vor Ort tätigen Unternehmungen und deren Arbeitnehmer abzustimmen. Über die Besprechungstermine ist die Projektkoordination der BBT SE zu informieren. Die schriftliche Festhaltung der Besprechungsergebnisse in Form eines Besprechungsprotokolls erfolgt durch den Baustellenkoordinator selbst direkt im Rahmen der jeweiligen Besprechung. Dabei hat die Protokollierung grundsätzlich unter Zuhilfenahme eines Beamers zu erfolgen.

Der Baustellenkoordinator hat je nach Erfordernis auf Anforderung durch die Projektkoordination der BBT SE an Planungs-, Projekts- und Baubesprechungen teilzunehmen, auch wenn diese nicht auf der Baustelle stattfinden. Jedenfalls muss der Baustellenkoordinator an der wöchentlichen Baubesprechung aller Projektbeteiligten teilnehmen.

030014 Anpassung SIGE-Plan

Aufbauend auf den SIGE Unterlagen des Planungskoordinators hat der AN, in Absprache mit dem Projektteam, eine Anpassung des SIGE Planes vorzunehmen.

Dabei muss besonders auf sicherheitsrelevante Baumaßnahmen / Bauphasen eingegangen werden. Basierend auf der Baulogistik, die von der Baufirma vorgeschlagen wird, sind sicherheitsrelevante Arbeitsabläufe in Abstimmung mit AN, ÖBA und BBT SE genau zu beschreiben und erforderlichenfalls planlich darzustellen.

In die Anpassung des SIGE Planes mit Baubeginn müssen auch alle sicherheitsrelevanten Dokumente einfließen, die von der Baufirma zu erarbeiten sind.

Diese sind unter anderem:

- Alarm und Notfallplan
- Flucht- und Rettungsplan (Lageplan Zufahrtswege / Lotsenpunkte)
- Brandschutzplan
- Randbedingungen der Baustelleneinrichtung
- Baustellenordnung
- Bauablaufplan
- Schutzmaßnahmen und Einrichtungen usw.

030015 Zusätzliche Aufgaben

Zusätzlich zu den gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben muss der Baustellenkoordinator die Projektkoordination der BBT SE und die ÖBA vor Ort bei sicherheitsrelevanten Fragestellungen unterstützen.

Insbesondere umfasst diese Aktivität folgende Aufgaben:

- Abstimmung der SIGE Unterlagen sowie sicherheitsrelevanten Unterlagen der Baufirma mit den Einsatzkräften (Lokalebene und Landesebene)
- Teilnahme und Mitgestaltung (Präsentationen) von Informationen an Blaulichtorganisationen
- Teilnahme und Mitgestaltung (Präsentationen) von sicherheitsrelevanten Informationen an die Gemeinden oder an das Land Tirol
- Teilnahme an Begehungen mit dem Arbeitsinspektor
- Mitorganisation von Einsatzübungen im Baustellenbereich für die Blaulichtorganisationen (mindenstens 1 x pro Jahr)

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

0301 Grundlagenerheb. / Einarbeit. BK

Grundlagenerhebung und Einarbeitung des Baustellenkoordinators vor Baubeginn.

Die Leistung beinhaltet auch:

- Sämtliche anfallenden allgemeinen Nebenkosten bis Baubeginn (wie unter anderem Büromiteinsatz, Geräte, Fahrzeug, Betriebsstoffe, Mobiltelefon samt Gebühren, usw.).
- Einrichten Büromittel in dem durch den AG gestellten, ab Leistungsbeginn als Übergangslösung zur Verfügung gestellten Büroraum, usw.).
- Zuschläge für Überstunden, Baustellenzulagen und sonstige Zahlungen wie unter anderem Auslösen, Trennungsgeld, Heimfahrten, sowie Personalkosten für Krankenstands- und Urlaubsvertretungen, Prämien usw.

Hinweis:

Die Grundlagenerhebung und Einarbeitung des Baustellenkoordinators ist in den Büroräumlichkeiten im Baubüro "Sillschlucht", Viller Berg 1d, 6020 Innsbruck, zu erbringen.

Aus Sicht des AG ist für diese Leistung ein Zeitraum von mindestens 2 Monaten erforderlich.

030101 Grundlagenerheb. / Einarbeit. BK vor Baubeginn

PU:01

Einarbeitung in das Projekt

Die Einsatzzeiten zur Grundlagenerhebung und zur Einarbeitung in den Bauvertrag sind werktags von Montag bis Freitag. Die tägliche Arbeitszeit beträgt mindestens 8 Stunden.

Übernahme Unterlage für spätere Arbeiten

Alle für die gegenständliche Leistung relevanten Unterlagen, Dokumente und Berichte sind vom AN zur weiteren Bearbeitung zu übernehmen. Die Übernahme der beigegebenen Unterlagen ist schriftlich zu bestätigen.

Der AN hat sowohl jene Unterlagen für spätere Arbeiten, welche im Zuge vorangegangener Baumaßnahmen erstellt wurden, zu übernehmen als auch die Unterlagen für spätere Arbeiten, welche im Zuge der Ausschreibungsplanung erstellt wurden zu übernehmen und seiner weiteren Leistungserbringung zugrunde zu legen.

Einreichung Vorankündigung gemäß BauKG §6, usw.

Die Vorankündigung gemäß § 6 BauKG ist vom Baustellenkoordinator zu erstellen und spätestens zwei Wochen vor Beginn der Arbeiten nachweislich an das zuständige Arbeitsinspektorat zu übermitteln. Das Begleitschreiben an das zuständige Arbeitsinspektorat ist im Durchschlag an die für die Baumaßnahme zuständige Projektkoordination der BBT SE zu senden.

Verrechnet wird:

Diese Leistung kann nach erfolgtem Baubeginn abgerechnet werden.

.....

1 PA

.....

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
PZZV					
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

0302 Infrastruktur einrichten, vorhalten und abbauen**030201 Büromitteinsatz BK - Einrichten/Räumen**

PU:01

Einrichten/Räumen der für die vertragsgemäße Leistungserbringung des Baustellenkoordinators erforderlichen Büromittel und Ausstattungen mit Geräten und Materialien.

Die Leistung beinhaltet auch:

- Beistellung der für die vertragsgemäße Leistungserbringung des Baustellenkoordinators erforderlichen Ausstattung mit Geräten und Materialien. Dazu zählen im Wesentlichen alle zur Leistungserbringung erforderlichen Büromittel, die EDV-Ausrüstung (Hard- und Software), Telefonanlage (Mobiltelefon), diverse Geräte (wie unter anderem Drucker, Digitalkamera).

Vergütet wird:

90% nach erfolgter Einrichtung mit Baubeginn.

10% nach erfolgter Räumung mit Bauende.

..... 1 PA

030202 Büromitteinsatz BK - Laufende Kosten

PU:01

Laufende Kosten für den Büromitteinsatz des Baustellenkoordinators

Die Vergütung dieser Position erfolgt ab Baubeginn bis Bauende.

Die Leistung beinhaltet auch:

- die Betriebskosten, die beim Baustellenkoordinator BK im Rahmen dessen Leistungserbringung von Baubeginn bis Bauende anfallen. Zu den für den AN anfallenden laufenden Kosten zählen unter anderem Telefon-, Internet- und Telefax- Gebühren (Grund- und Gesprächsgebühren), sämtliche Kosten für die Vervielfältigung (wie unter anderem Betrieb Kopierer, Papier usw.) und für die Lieferung des erforderlichen Büroverbrauchsmaterials (inklusive Datenträger, Fotomaterial und Sonstiges auch über den täglichen Bedarf hinausgehendes Büromaterial).

..... 55,00 Mo

030203 Sonstige Sachkosten BK

PU:01

Sonstige Sachkosten für die Ausübung der Baustellenkoordination

Für Sonstige, auf Anordnung der BBT SE durch den Baustellenkoordinator zu erbringende Sachleistungen (wie z.B. außergewöhnliche Vervielfältigungen, Sonderausarbeitungen von Fotos, usw.) werden die Kosten mit dieser Position vergütet.

1 VE entspricht dabei dem Rechnungsbetrag (ohne Umsatzsteuer Ust.) von 1,00 Euro. Die Sachkosten sind mit entsprechenden Belegen und Aufzeichnungen nachzuweisen (mit

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV					Positionspreis
				LB-FF-999	Preisangaben in EUR

Buchungsvermerk versehene Rechnungen, usw.).

Die Abrechnung dieser Position erfolgt ohne Preisgleitung.

..... 500,00 VE

030204 Übersiedlung BK in das Baubüro nach Tulfes

PU:01

Übersiedlung des Baustellenkoordinators inkl. dessen Büromittel, Ausstattung und dessen Geräte (PC, Kraftfahrzeuge KFZ, usw.) vom Baubüro "Sillschlucht" in das Baubüro nach Tulfes

Die Leistung beinhaltet:

- alle damit verbundenen Aufwendungen wie unter anderem Umzugskosten, Fahrtkosten, Aufwendungen beim Bezug der neuen Büroräumlichkeiten, usw.

..... 1 PA

0303 Einsatz zur Baustellenkoordination

Einsatz gemäß Teil F (Anhang F/III - Einsatzplan).

Fällt der Einsatzbeginn oder das Einsatzenende nicht auf Monatsbeginn bzw. nicht auf Monatsende, so wird für die Vergütung nur der jeweilige anteilige Einsatz des Baustellenkoordinators im Kalendermonat berücksichtigt. 1 Kalendertag entspricht dabei 1/30 Kalendermonat, unabhängig der Anzahl der Kalendertage im betreffenden Monat.

Die Leistungen beinhalten auch:

- Beistellung, die Vorhaltung, den Betrieb und die Wartung eines Fahrzeuges für den Baustellenkoordinator.
- Zuschläge für Überstunden, Baustellenzulagen und sonstige Zahlungen wie unter anderem Auslösen, Trennungsgeld, Heimfahrten, sowie Personalkosten für Krankenstands- und Urlaubsvertretungen, Prämien usw.

030301 Einsatz Baustellenkoordinator

PU:01

Laufender Einsatz des Baustellenkoordinators

Mindestpersonalstärke: 1 Person.

Die tägliche Arbeitszeit für den Baustellenkoordinator beträgt mindestens 8 Stunden und liegt primär in der Zeit von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Der Einsatz für den Baustellenkoordinator ist Werktags von Montag bis Freitag vorgesehen.

Die Einsatzdauer des Baustellenkoordinators ist abhängig von der tatsächlichen Baudauer und ist von Baubeginn bis Bauende vorgesehen (Einsatz des Baustellenkoordinators bis zum Baubeginn und nach Bauende siehe nachfolgende Vergütungsregelung).

Gesondert wird vergütet:

- Einsatz bis zum Baubeginn:

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis

LB-FF-999

Preisangaben in EUR

Grundlagenerhebung und Einarbeitung bis zum Baubeginn über die LV-Position 030101. Dazu zählt unter anderem die Übernahme Unterlage für spätere Arbeiten, Einlesen in das Projekt, Einreichung Vorankündigung gemäß BauKG §6, usw.

- Einsatz nach Bauende:

Die Vergütung des Einsatzes vom ÖBA-Abrechnungsteam ab Bauende erfolgt über die LV-Position 030401 "Leistungen BK nach Bauende". Dazu zählt unter anderem die Adaptierung und Anpassung der Unterlage für spätere Arbeiten sowie die Erstellung des Schlussberichtes.

..... 55,00 Mo

0304 Nachbereitung BauK

Die Leistung beinhaltet auch:

- Sämtliche anfallenden allgemeinen Nebenkosten nach Bauende (wie unter anderem Büromiteinsatz, Geräte, Fahrzeug, Betriebsstoffe, Mobiltelefon samt Gebühren, usw.).
- Zuschläge für Überstunden, Baustellenzulagen und sonstige Zahlungen wie unter anderem Auslösen, Trennungsgeld, Heimfahrten, sowie Personalkosten für Krankenstands- und Urlaubsvertretungen, Prämien usw.

030401 Leistungen BauK nach Bauende

PU:01

Leistungen des Baustellenkoordinators nach Bauende

Der Baustellenkoordinator übernimmt die im Zuge der Ausschreibungsplanung erstellte Unterlage für spätere Arbeiten.

Die Unterlage für spätere Arbeiten gemäß §8 BauKG ist im Zuge der Ausführungsarbeiten insbesondere bei eingetretenen Änderungen aktuell zu halten und gegebenenfalls anzupassen.

Nach Baufertigstellung ist die Unterlage für spätere Arbeiten an die BBT SE in aktueller und angepasster Form zu übergeben. Die Anpassung der Unterlage für spätere Arbeiten muss auf Grundlage der ÖNORM B 2107-3 in der geltenden Fassung erfolgen.

Nach Abschluss der Bauarbeiten ist durch den Baustellenkoordinator für die BBT SE ein Schlussbericht mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen:

- Zusammenfassung der Tätigkeit des Baustellenkoordinators
- Zusammenstellung der beteiligten Arbeitgeber
- Zusammenstellung von Besprechungs- und Begehungsprotokolle
- Zusammenstellung aufgetretener Arbeitsunfälle
- statistische Auswertung (Zusammenstellung) der festgestellten Mängel in der Bauausführung in Bezug auf Sicherheit und Gesundheitsschutz

Die Unterlage für spätere Arbeiten und der Schlussberichte sind dreifach analog sowie digital zu übergeben.

Verrechnet wird:

- 40% nach Übergabe der durch den Baustellenkoordinator BK überarbeiteten und angepassten Unterlage für spätere Arbeiten an die BBT SE.
- 40% nach Übergabe des Schlussberichtes an die BBT SE.
- 20% nach Freigabe voriger Unterlagen durch die BBT SE.

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung			W
			Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
					LB-FF-999 Preisangaben in EUR

Die Leistung beinhaltet auch:

sämtliche anfallende allgemeinen Nebenkosten für den Baustellenkoordinator (wie unter anderem laufender Büromitteinsatz, EDV-Ausstattung, Mobiltelefon, KFZ-Fahrzeug, usw.) ab Bauende bis zu dessen Leistungsabschluss.

..... 1 PA

LG 03	Baustellenkoordinator	Summe
--------------	------------------------------	--------------	-------

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

Zusammenstellung der Leistungsgruppen

LG	BEZEICHNUNG	Summe
02	Örtliche Bauaufsicht (ÖBA)	..... EUR
03	Baustellenkoordinator	..... EUR
Summe LV		..... EUR

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

SCHLUSSBLATT

	Bezeichnung	Gesamt
--	--------------------	---------------

Gesamtpreis EUR

zuzüglich % USt. EUR

Angebotspreis EUR

Umrechnung veränderlicher Preise

Für das gesamte LV gilt

: Index HVPI (Europäischer harmonisierter Verbraucherindex)

Baulos Tulfes-Pfons**ÖBA und Baustellenkoordination für Baulos Tulfes Pfons**

LV-Version: 29.11.2013

Geschlossenes LV

gedruckt am 02.12.2013

INHALTSVERZEICHNIS

LG	BEZEICHNUNG	Seite
01	Allgemeines	1
02	Örtliche Bauaufsicht (ÖBA)	11
03	Baustellenkoordinator	39
	Zusammenstellung der Leistungsgruppen	48
	Schlussblatt	49